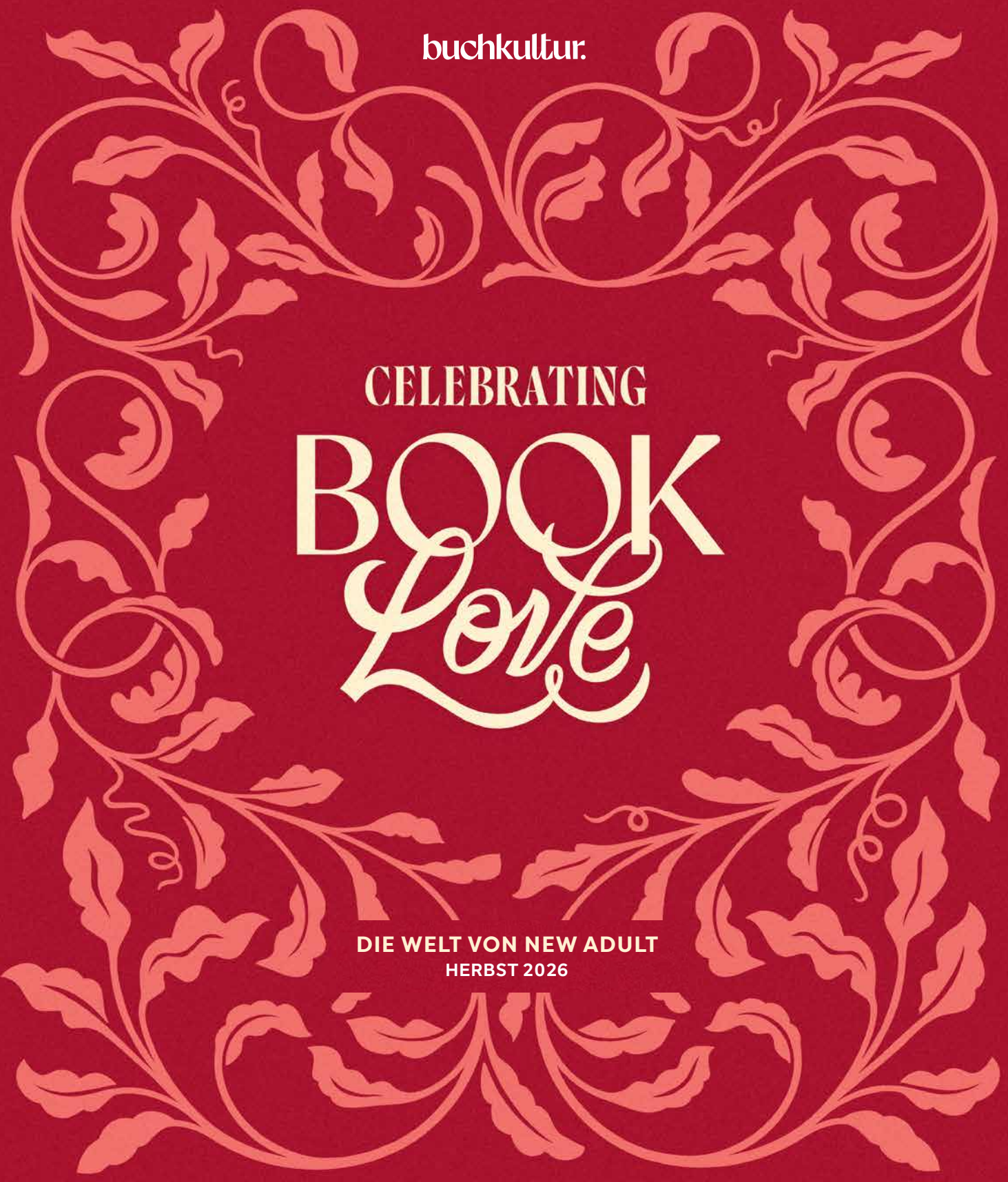




buchkultur.

CELEBRATING
BOOK
Love

DIE WELT VON NEW ADULT
HERBST 2026

**LIEBE AUF DEM
HOCKEY-FELD**

Der Trend Eishockey-
Romance geht weiter

**BUCHSTÄBLICH
@LITERALLY!**

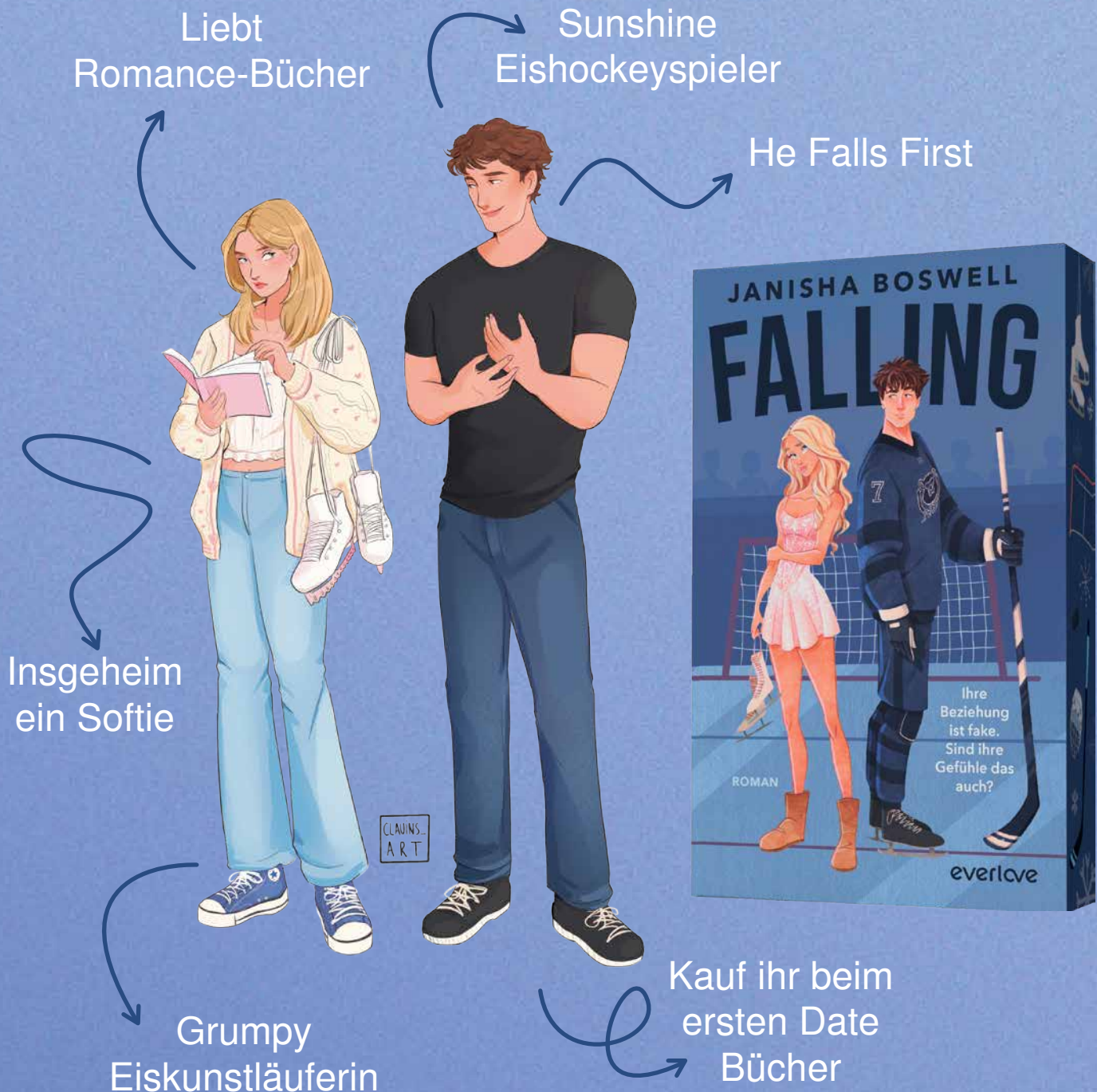
Das Literatur-Format
der ARD im Interview

**KAPITEL
KOMFORTZONE**

Und wie sieht dein
perfekter Leseort aus?

Found Family, heiße Eishockeyspieler
und Campus Crushes:

WILLKOMMEN AN DER NORTH UNIVERSITY!



everlove

Print und Digitales, kann sich das ergänzen? Wir finden: Ja! Und stellen die Lieblingsthemen und -bücher von fünf ausgewählten BookToker/innen in diesem Magazin vor. Von einnehmenden weiblichen Protagonistinnen über echte Klassiker bis hin zu epischer Romantasy, in unserem »Celebrating Book Love« findet ihr eine große thematische Bandbreite. Wir wünschen euch viel Spaß auf den nächsten Seiten!

- 04 Dürfen wir vorstellen ...**
Das sind die Content Creator/innen dieser Ausgabe
- 06 Nehmt den Raum ein!**
Weibliche Vorbilder zum Lesen
- 10 Liebe auf dem Hockey-Feld**
Der Trend Eishockey-Romance geht weiter
- 14 Buchstäblich @literally!**
Das Literatur-Format der ARD im Interview
- 16 Bücher, die nicht alt werden**
Empfehlenswerte Klassiker
- 18 Worte, die bleiben**
Lieblingszitate aus Lieblingsbüchern
- 19 Judge A Book By Its Cover!**
Die schönsten Cover des Lesejahres
- 20 All The Feels**
Bücher zum Lachen, Weinen und Luftanhalten
- 22 Nicht alles, was glänzt, ist Gold**
Wo Geld, Macht und Liebe sind, sind Intrigen nicht weit
- 26 Einfach episch**
Vier herausragende Romantasy-Romane
- 30 »Wer BookTok belächelt, darf gerne weiterlächeln«**
Thomas Sachsenmaier im Interview
- 34 Kapitel Komfortzone**
Wie sieht dein perfekter Leseort aus?

   
@buchkultur

IMPRESSUM

Celebrating Book Love ist ein Produkt der **BUCHKULTUR** Verlags GesmbH.

Buchkultur Verlagsges.m.b.H., Eslargasse 10/3a, A-1030 Wien,
www.buchkultur.net, Tel.: +43 1 7863380, E-Mail: redaktion@buchkultur.net | **Herausgeber:**
Max Freudenschuß, Katia Schwingshandl | **Geschäftsführung:** Max Freudenschuß | **Chefredaktion:**
Katia Schwingshandl | **Redaktionsassistent:** Fanny Ketkar | **Art Direction & Grafik:** Katharina Maya Mair | **Lektorat:** Edeltraud Günthör | **Autor/innen dieser Ausgabe:** Sarah Heinrich, Timm Hoffmann, Rojda Kansiray, Tamara Matuschek, Jule Thomsen | **Lektorat:** Edeltraud Günthör | **Produktion:**
Druckerei Berger, Horn | Daten ohne Gewähr

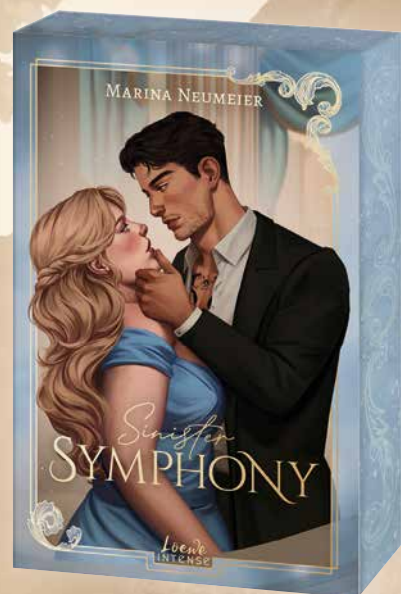
Gefördert von der Kulturabteilung der Stadt Wien, Literatur



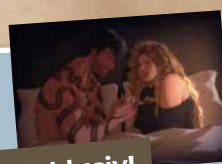
 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Er hat die Stimme
eines Engels.

Nur sie kennt seine
finstere Seite.



Marina Neumeier
Sinister Symphony
Whispers of Scandals | Bd. 1
ISBN 978-3-7432-2510-7
€ 16,95 (D) | 17,50 (A)



Exklusiv!

Erste Auflage
mit Farbschnitt
und Postkarte

**Loewe
INTENSE**

loewe-intense.de

DÜRFEN WIR VORSTELLEN ...

... von Hockey Romance, starken Frauenfiguren und epischen Fantasygeschichten bis hin zu Klassikern, die man immer wieder lesen sollte: Diese fünf tollen Bücherwürmer haben für euch stundenlang gelesen und teilen auf den nächsten Seiten ihre Tipps mit euch.

Sarah

 @_bookswithsarah_

 @_books_with_sarah_



Hey :) Die Liebe zu Geschichten begleitet mich von klein auf und mittlerweile sind Bücher zu meinem absoluten Safe Space geworden. Ich lese Fantasy und Romance, wobei ich auch an einem modernen Roman mit feministischen Zügen nicht vorbeikomme! Es freut mich besonders, dass ich meine Leseindrücke seit 2023 auf Instagram und TikTok teilen kann – vor allem den Austausch schätze ich sehr. Dadurch wächst nicht nur mein Stapel ungelesener Bücher, sondern auch das Gefühl, dort verstanden zu werden. ■

Timm

 @timmslife

 @timm.lives



Hello! Ich bin seit 2024 auf BookTok und teile meine Freude am Lesen. Eine gewisse Auswahl an Büchern brauche ich immer, da ich totaler Mood-Reader bin. Momentan lese ich total gerne Thriller und Romantic Suspense, ich liebe aber auch Romantasy-Bücher. Wenn ein Buch im Original auf Englisch erscheint, lese ich es meist auch auf Englisch, sonst auf Deutsch. Im Oktober 2025 durfte ich eine meiner absoluten Lieblingsautor/innen treffen: Brittainy Cherry, und es war einer der schönsten Momente meiner »Karriere«! ■

Jule

 @jule_reads

 @jule__reads



Hi! Gelesen habe ich eigentlich schon immer, allerdings habe ich es in meiner Jugend leider aus den Augen verloren. 2022 habe ich meine Liebe für Bücher wieder entdeckt und seitdem bin ich in den unterschiedlichsten Geschichten gefangen. Besonders angetan haben es mir Romance und Fantasy, wobei mir alle Genres gefallen. Seit knapp einem Jahr teile ich meine Liebe für die Bücher auch auf Instagram und TikTok. Das, was die Buch-Bubble für mich ist, möchte ich euch zurückgeben: Geborgenheit <3 ■

Tamara



@tamii.hood



@tamara.matuschek



In der Oberstufe habe ich meine Leidenschaft für klassische Literatur entdeckt, sodass ich nach der Matura das Studium der Germanistik begonnen und abgeschlossen habe. Während meines Studiums habe ich mit TikTok angefangen, da ich mein erworbenes Wissen zugänglich machen und Anhaltspunkte für das Lesen von österreichischer und klassischer Literatur bereitstellen wollte. Außerdem möchte ich Bücher vorstellen, die nicht zwangsläufig im Kanon der Literatur zu finden, aber dennoch eine wertvolle Lektüre sind. ■



Roshi



@roshisaestheticbooks

Ich bin Rojda und 23 Jahre alt. Mit dem Lesen habe ich schon mit 12 angefangen. Am liebsten lese ich in meinem Bett und höre dabei Musik. Ich lese allerdings nicht nur (Dark-)Romance. Romantasy – Dystopien und Thriller findet ihr auch in meinem Bücherregal. Ihr könnt mich also immer nach Empfehlungen fragen. Ich habe Ende Februar 2025 mit Instagram angefangen und es war eine der besten Entscheidungen meines Lebens! Auf TikTok bin ich erst seit Anfang 2026. Ich liebe es, dass ich über diese Plattformen so viele tolle Menschen kennenlernen durfte und einige sogar außerhalb der Bubble zu meinen engsten Freundinnen gehören. Ich bin extrem dankbar für meine Community und alle sollen sich lieb gedrückt fühlen <3 ■

buchkultur.

Im Abo günstiger lesen.

Mit
aktuellem
Geschenkbuch als
Aboprämie!



+ Dein Jahresabo zum Vorteilspreis

6 x im Jahr exklusive Interviews und Geschichten aus der Welt der Literatur, randvoll mit Vorstellungen von ausgewählten Neuerscheinungen. Jede Menge aktuelle Lesetipps zu den spannendsten Romanen und den interessantesten Sachbüchern.

+ Sonderhefte

Mit dem Abonnement erhältst du zusätzlich zum Buchkultur-Magazin alle Buchkultur-Sonderhefte mit Themenschwerpunkt gratis in deinen Postkasten und/oder die Buchkultur-App.

+ Geschenkbuch zur Wahl



Anna Baar
Ameln
Wallstein, 256 S.



Christoph Koch
Hallo, wie fühlst du dich heute?
Wie Künstliche Intelligenz unsere Beziehungen verändert
Kein & Aber, 272 S.



Der kleine literarische
Küchenkalender 2027
edition momente

Jetzt online bestellen:
shop.buchkultur.net





NEHMT DEN RAUM EIN!

**Weibliche Vorbilder aller Art sind vor allem
in der Literatur von großer Bedeutung.**

Sie kämpfen, sie scheitern, sie verzweifeln – und sie stehen trotzdem wieder auf. Vier Bücher mit vier außergewöhnlichen Frauenfiguren, die ganz unterschiedliche Geschichten erzählen. Und trotzdem verbindet sie eins: weibliche Stärke und die Erkenntnis, wie viel Mut es manchmal braucht, für sich einzustehen.

Aus alten Mustern ausbrechen

Es gibt Bücher, die liest man, schlägt sie zu und vergisst sie mit der Zeit. Und es gibt »Halbwach« von Sophia Como. Ein Buch, das mich in weniger als 24 Stunden in seinen Bann gezogen hat und wohl nie wieder ganz loslassen wird. Im Mittelpunkt der Handlung steht Zoe, die ihr Geld mit dem Schreiben von Liebesromanen verdient und in der Realität immer wieder von Beziehung zu Beziehung springt. Erst als sie auf Mael trifft, wird ihr bewusst, dass sie Bindungsangst hat. Er sucht ebenfalls nichts Festes. Was zunächst perfekt erscheint, wird für Zoe mit der Zeit immer mehr zum Spiegel ihrer alten Muster. Sie entwickelt Gefühle und sieht sich gezwungen, sich mit ihrer Vergangenheit und ihren Ängsten zu beschäftigen. Dabei begibt sie sich auf eine Reise zu sich selbst, auf der sie lernt, nicht mehr wegzulaufen oder ständig die Erwartungen der

Familie und Gesellschaft erfüllen zu wollen. Für mich ist die Geschichte von Zoe etwas ganz Besonderes, weil sie mir zeigt, wie viel Stärke darin liegt, sich seinen Ängsten zu stellen, und dass wir damit nie allein sind. Gleichzeitig war das Buch unheimlich gut geschrieben: authentisch, ehrlich, schmerzhaft und heilsam. Sophia Como hat eine Geschichte erschaffen, deren Vibe ich richtig feiere und in der ich mich gesehen fühle. In Zoes Wut, dem Gefühl gewollt zu werden und der Suche nach sich selbst. Somit ist »Halbwach« eines meiner Jahreshighlights, das noch lange in mir nachwirken wird.

Was will ich eigentlich vom Leben?

»Sommer und so« fängt das Lebensgefühl einer Frau Ende zwanzig perfekt ein. Der Roman beschreibt in eindrucklicher Weise, wie die Protagonistin mit Herzschmerz, Rückschlägen, Identitätskrisen und dem allgegenwärtigen Gefühl, sich verloren zu haben, umgeht. Im Fokus steht Rebecca, die ihr Leben in Berlin hinter sich gelassen hat und nach London zieht, um den Durchbruch als Drehbuchautorin zu schaffen. Währenddessen versucht sie, sich mit ihrem Job als Nanny über Wasser zu halten, verbringt Zeit mit ihren Freund/innen und rutscht in eine Affäre mit einem älteren Mann. Ihre Realität ist weit

Abbildungen: privat · Shutterstock

von ihren Vorstellungen entfernt und im Laufe der Geschichte muss sie sich fragen, was sie wirklich vom Leben und von Beziehungen möchte. Immer begleitet von dem Gefühl, noch am Anfang zu stehen und doch schon zu spät dran zu sein. Und ich konnte mich da so gut hineinversetzen! Die Autorin hat eine Vielzahl an Themen aufgegriffen, die bei mir wirklich einen Nerv trafen und mir das Gefühl gaben, gesehen zu werden. Der melancholische Vibe der Geschichte und der detailreiche Schreibstil machten es mir leicht, in das Buch einzutauchen und alles mitzufühlen. Dennoch hatte der Roman einige Längen für mich und wirkte durch die vielen Themen an manchen Stellen etwas überladen. Nichtsdestotrotz eine Empfehlung für alle Frauen, die gerade in ihren Zwanzigern stecken und noch lange nicht an dem Punkt sind, den sie sich wünschen.

Auf wütendem Rachefeldzug

Auf »Molka« war ich nicht vorbereitet! Ein Thriller, der auf schockierende Weise Themen wie Feminismus und Ungleichheit in der koreanischen Gesellschaft aufgreift: Am Beispiel sogenannter Molkas – Spionagekameras, die heimlich und illegal installiert werden, um intime Bilder von Frauen aufzunehmen –, eingebettet in den Alltag der jungen Protagonistin Dahye. Ein virales Video sorgt nicht nur dafür, dass ihr Geliebter sie verstößt, sondern führt zu einem Bruch mit ihrer Familie und zerstört ihr Leben. Hilfe kann Dahye nicht erwarten, denn die Behörden schenken ihrem Fall kaum Beachtung und all das treibt sie auf einen blutigen Rachefeldzug. Ihre Geschichte verdeutlicht, wie Frauen objektifiziert und hängen gelassen werden und übt Kritik an einem System, das zu Recht für Kopfschütteln bei mir gesorgt hat. Ich konnte Dahyes Wut gut nachvollziehen und war mit ihr verzweifelt. Gleichzeitig war das Buch richtig spannend geschrieben, sodass ich es gar nicht mehr aus der Hand legen wollte. An einigen Stellen wurde es ziemlich eklig, brutal und unangenehm. Mir persönlich war das etwas zu viel und ich glaube, die Message des Buches hätte auch ohne derartige explizite Szenen ihre Wirkung nicht verfehlt. Also definitiv nichts für schwache Nerven! Trotzdem würde ich »Molka« weiterempfehlen.

Aufstehen, weitermachen

In »Books, She Said« durfte ich eine Frau kennenlernen, die lernt, für sich selbst einzustehen. Nova lebt in Wien und verfolgt den Traum, eine eigene Buchhandlung zu gründen. Während sie mit Bankterminen und abgelehnten Krediten kämpft, erkennt sie, dass sie in einer toxischen Beziehung steckt. Phil, ihr Ex-Freund, hält sie klein und übernimmt immer mehr Kontrolle in ihrem Leben. Mit dem Entschluss, ihre Buchhandlung zu gründen, kann sie sich langsam von ihm lösen. Doch der Weg zurück in ihr eigenes Leben ist nicht leicht. Sie muss

lernen, für sich einzustehen, ihre eigenen Grenzen zu setzen und neu zu vertrauen. Dabei scheitert sie, steht wieder auf und wächst über sich hinaus. Und ich habe von Beginn an mit Nova mitgefiebert! Ihre Geschichte war so ergreifend – zumal es sich um einen True-Fiction-Roman handelt, der von einer wahren Begebenheit inspiriert wurde. Ich war so gefesselt, dass ich das Buch gar nicht mehr weglegen wollte. Die Entwicklung zwischen Dante, dem neuen Mitbewohner, und Nova hat mir gut gefallen und ich konnte Novas Liebe für Bücher zwischen den Zeilen spüren, wodurch ich mich sofort mit ihr verbunden fühlte. Auch die realistische Darstellung, wie schwer es ist, eine Buchhandlung zu gründen, hat mich überzeugt. »Books, She Said« ist eine tiefgehende Liebesgeschichte mit Wohlgefühlcharakter und ich habe mich gefreut, Novas Entwicklung Schritt für Schritt mitzuverfolgen.

Fazit:

Diese vier Bücher zeigen – in unterschiedlicher und eindrucksvoller Weise – vor allem eins: wie Frauen in der heutigen Gesellschaft ihren Weg gehen. Wie sie Raum für ihre Stimmen schaffen, warum das System manchmal einfach nur wütend macht, wie sie lernen, an sich selbst zu glauben und immer wieder aufzustehen. »Halbwach« und »Books, She Said« konnten mich dabei am meisten überzeugen, wobei ich auch immer wieder zu den anderen beiden Büchern greifen würde. ■

Sophia Como Halbwach HarperCollins, 400 S. Tropes: Female Rage, Selbstfindung ♥♥♥♥♥ 🔪🔪🔪🔪🔪			Monika Kim Molka Ü: Dejla Jassim kiwi space, 304 S. Tropes: Female Rage, Body Horror ♥♥♥♥♥ 🔪🔪🔪🔪🔪
Rebecca Martin Sommer und so aki, 272 S. Tropes: Toxische Beziehung, Selbstliebe ♥♥♥♥♥ 🔪🔪🔪🔪🔪			Natalie Erlach Books, She Said. Based on Nicole's Story Heartlines, 480 S. Tropes: Brother's Best Friend, Slow Burn ♥♥♥♥♥ 🔪🔪🔪🔪🔪



Diesen 3 BookToker/innen folge ich am liebsten:

Wenn ich mich entscheiden müsste, wären meine Tipps: Jenny von **@jennysbookclub**, wegen ihrer liebevollen Art, und Jess von **@jess.manora**, weil ihre Positivität einfach ansteckend ist. Genauso wie Sina von **@readingbybellaella**, sie hat tolle Romantasy-Empfehlungen!



Meine Top 3 Icks, warum ich Bücher abbreche:

Zu viel Spice,
Insta-Love-Trope,
Miscommunication

**So viel Screentime
vs. Lesezeit habe
ich derzeit im
Durchschnitt pro Tag:
4 h 29 min vs. 1 h**



**Bücher, die ich zuletzt
abgebrochen habe:**

Puuh, gute Frage! Ich bin wirklich ganz schlecht darin, Bücher abzubrechen. Meistens habe ich bis zum Ende die Hoffnung, dass sie mir doch noch irgendwie gefallen könnten oder ich etwas daraus mitnehme. Ich glaube, »Quicksilver« von Callie Hart und »Westwell« von Lena Kiefer habe ich zuletzt auf unbestimmte Zeit pausiert.

Diese 3 Bücher würde ich am liebsten nochmal lesen:



Rachel Gillig
One Dark Window
Ü: Katrin Reichardt
LYX, 496 S.



Gabriella Santos de Lima
Fleur de Lavande (Band 2).
Wie du strahlst
Loewe Intense, 464 S.



Vera Zischke
Pina fällt aus
List, 304 S.

Von Intrigen und dem Willen, zu überleben

»I Am the Blade« von Marie Graßhoff hat mich zuletzt richtig umgehauen! Ich hatte keine hohen Erwartungen und dann hat dieses epische Enemies-to-Lovers-Fantasybuch mich komplett mitgerissen. Die Protagonistin lebt in einer Welt, in der das sogenannte »Haus« die Menschen vor der Dunkelheit beschützen soll und dafür Assassinen ausbildet, die in ihrem Lager Waffen in Form von Seelen sammeln. Seren gehört zu diesen hochrangigen Mitarbeiter/innen des Hauses und begegnet direkt am Anfang dem Love-Interest, den sie jedoch tötet und ab diesem Zeitpunkt als Seele in ihrem Lager festhält. Und was soll ich sagen? Das Buch hatte so ein krasses Suchtpotenzial. Ich war von Seite eins an dabei und vor allem das Worldbuilding hat mich richtig begeistert. Es war einfach was komplett anderes. Ich wurde so sehr in diese Welt hineingesogen, es gab einige Twists, und eine Liebesgeschichte fehlte natürlich nicht. Wobei

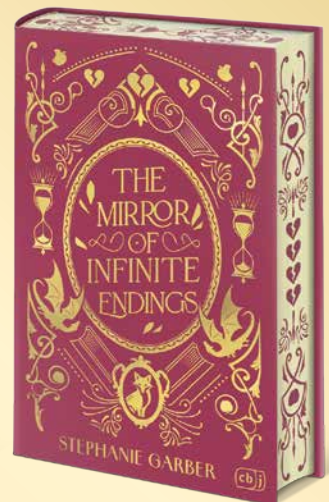
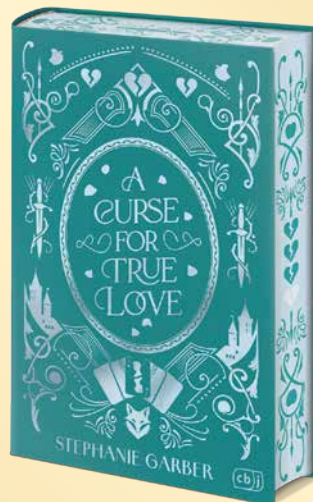
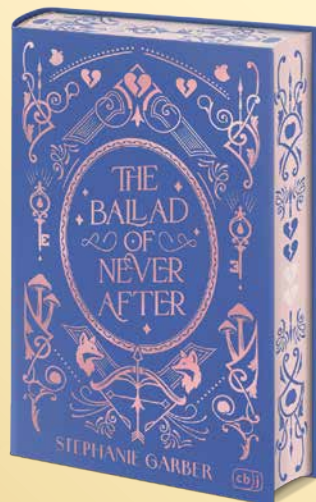
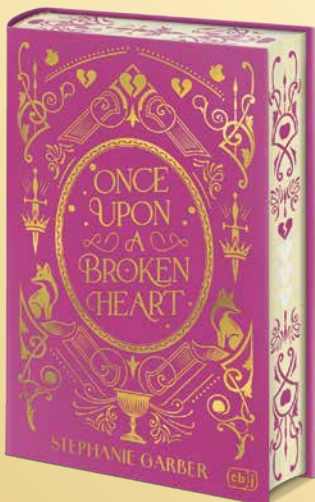
der Fokus eher auf der spannungsgeladenen Handlung und weniger auf der Beziehung zwischen den beiden Charakteren lag. Nichtsdestotrotz hat vor allem Seren eine tolle Entwicklung durchlebt. »I am the Blade« vereint somit alle wichtigen Elemente eines Fantasybuchs und ist für mich ein absolutes Must-Read! ■



Marie Graßhoff
I Am the Blade
Lübbe, 608 S.

Die märchenhaft ausgestatteten Deluxe-Ausgaben der TikTok-Erfolgsreihe »Once Upon a Broken Heart«

Mit exklusivem Bonus-Material: Ein Must-Have für alle Fans!



je 24,00 € [D] 24,70 € [A] 33,50 CHF

Limitierte Auflage, solange der Vorrat reicht



LIEBE AUF DEM HOCKEY-FELD

**Eishockey-Romance ist spätestens seit
»Heated Rivalry« im Trend.**



Das Genre Eishockey-Romance gehört seit der Veröffentlichung der »Off Campus«-Reihe zu meinen All-Time-Favorites. Auch acht Jahre nach meiner ersten Begegnung mit diesen Büchern bin ich noch in love. Herzklopfen, Intensität, Teamgeist, Freundschaft und Leidenschaft verbinde ich immer mit dem Eishockey-Setting und genau das macht diesen Sport in Büchern so unfassbar gut! Gerne möchte ich euch vier neu erschienene Eishockey-Romance-Bücher vorstellen und euch hier meine ehrliche Meinung schildern.

Eine Nacht, die alles verändert

Ohne es zu wissen einen One-Night-Stand mit der Schwester des besten Freundes zu haben, die dann plötzlich in der gemeinsamen WG wohnen soll ... Da sind Geheimnisse und Chaos vorprogrammiert!

Doch von vorn: Tyler ist ein Frauenschwarm. Sein Verhalten ist oberflächlich, objektifizierend und sexistisch, das gehört aber zu seiner Entwicklung im Laufe des Buches. Trotzdem macht ihn das zunächst sehr unsympathisch. Besonders sticht der Aspekt, dass Tyler der Torhüter seiner Mannschaft ist, hervor. Bisher habe ich nur Bücher gelesen, in denen die Protagonist/innen Spieler/innen auf dem Feld waren. Doch auf diese Weise erhält man gute Einblicke in die Torwartposi-

tion, deren Verantwortung und Last. Mir gefällt in erster Linie, dass in »Rules of the Game. Shutout« ADHS repräsentiert wird, da unsere Protagonistin Sera damit diagnostiziert ist und wir so realistische Einblicke in das Leben mit dieser Krankheit bekommen. Unentschlossen bin ich bei der Dynamik zwischen Sera und Tyler. Mir gefällt, wie fürsorglich Tyler ist und seine gute Entwicklung trägt dazu bei, dass für die beiden eine gemeinsame Zukunft möglich wird, wodurch sich etwas rein Körperliches zu einer starken Liebe entwickelt. Dennoch gibt es einige Szenen, bei denen ich Fremdscham empfunden habe und nicht weiterlesen wollte ... Von Seras schrecklicher besten Freundin möchte ich gar nicht erst anfangen. Für mich fehlt es leider an Tiefe. Der Hockey-Aspekt ist super, aber alles andere in diesem Buch ist auf den Spice fokussiert, den ich auch nicht gut finde.

Rache, Angst, Liebe und Leidenschaft

Sie hat seine Mutter sterben sehen und nichts unternommen. Jetzt steht sie auf seiner schwarzen Liste, weil er sich an allen, die mit diesem Vorfall zu tun haben, rächt ... Ich liebe Violet und Jude in »Sweet Venom«! Ihre Chemie, die Provokationen, die Wortgefechte und die Gefahr sind absolut mitreißend. Violet verkörpert Traumata, die während einer Kindheit voller

Abbildungen: privat, Shutterstock

emotionaler und körperlicher Gewalt entstanden sind. Sie ist ein Broken Character, der eigentlich sehr liebenswürdig und empathisch wirkt. Jude ist impulsiv, skrupellos und hat definitiv Probleme, aber für sie hat er einen Soft Spot und wird fürsorglich. Mir gefällt nicht, dass er besitzergreifend ist. Zudem wären alle seine Handlungen in der Realität definitiv verwerflich ... Dennoch hat sein Charakter Tiefe und es ist wundervoll zu lesen. Der Aufbau ist wie eine spannende, emotionale Achterbahn, die mich moralisch an meine Grenzen gebracht hat. Zudem gibt es sehr gute Plot-Twists! Ich konnte das Buch einfach nicht aus der Hand legen. Eishockey kommt ausreichend im Buch vor. Der Fokus liegt auf dem Aspekt, dass der Sport brutal ist – und demnach Jude auch. Ich liebe Preston, unseren Nebencharakter, weil er mit seiner Art die Lektüre sehr amüsant macht und ich oft lachen musste. Das Buch ist sehr spicy ... mehr sage ich nicht.

Turbulenzen inklusive

Evan Zanders ist Profi-Eishockeyspieler und bekommt eigentlich alle Frauen, die er haben möchte. Nur Stevie Shay, die Flugbegleiterin des Teams, scheint seinem Charme nicht nachzugeben. Und wenn sie es täte, dann würde sie ihren Job verlieren ... Wir befinden uns hier nicht im College-Eishockey-Setting, sondern in der Profi-Liga mit etwas älteren Protagonist/innen. Mir gefällt bei »Mile High« die Dynamik im Team sehr gut, denn die Jungs sind über das Sportliche hinaus eng miteinander befreundet. Viele Frauen fühlen sich unwohl in ihren Körpern – Flugbegleiterin Stevie als Plus Size Woman ebenfalls. Ihre Gedanken und Handlungen sind nachvollziehbar und die Body Positivity ist der Autorin sehr gut gelungen. Die Schlagfertigkeit von Stevie macht sie sympathischer, aber ihre Naivität ist beinahe traurig. Evan Zanders muss das Image als Bad Boy aufrechterhalten, obwohl er genau das nicht ist. Die Gründe dafür kann ich nicht ganz nachvollziehen und finde, dass so ein Verhalten eher bei jüngeren Charakteren Sinn ergeben würde. Die Wortgefechte zwischen den beiden sind dennoch sehr amüsant und so bekommt das Buch frischen Wind. Beide haben eine schwierige Beziehung zu ihren Müttern, und während die von Stevie mir beim Lesen auf die Nerven ging, hat die von Zanders absolut keine Tiefe. Es gibt für eine Eishockey-Romance erstaunlich wenig, dafür guten Spice, aber das empfinde ich tatsächlich als positiv.

Mehr als ein One-Night-Stand

Was gibt es Schöneres als eine Liebesgeschichte, mit der man absolut nicht rechnet? Ein One-Night-Stand, gepaart mit Forbidden Love, die sich zu etwas Gefühlvollem entwickelt. Genau das erwartet uns hier in »Holt Hockey. Play it Back«. Aidan ist ein Eishockeystar, doch als sein Abschluss auf dem Spiel steht, ist seine einzige Chance, mit Nachhilfe von der Tochter des Coachs zu bestehen. Rylan ist neu an der Holt University

und kurz vorher dem perfekten One-Night-Stand begegnet: Aidan. Eine wirklich wilde Kennenlerngeschichte! Aidan bedient zunächst das Klischee des Players. Mir tut er aufgrund der Unfairness seiner Familie sehr leid, was das Kompensieren seiner Gefühle erklärt. Wegen Rylan macht er eine schöne sowie emotionale Entwicklung durch. Auch wenn Eifersucht Probleme mit sich bringt, hat Aidan ein gesundes Maß davon, was die Story (und auch die Nachhilfe) noch niedlicher und witziger gestaltet. Mir gefallen besonders die Einblicke in die Hockeyspiele. Sie werden sehr detailliert und nachvollziehbar beschrieben, und das Mitfiebern sorgt für viel Spaß beim Lesen. Rylan findet Anschluss und freundet sich auch mit den Charakteren aus Band eins an. Die lustige Freundesgruppe vermittelt einen Cozy Vibe, was das Leseerlebnis wirklich angenehm prägt. Mir gefällt allerdings der Spice vor allem Richtung Ende nicht. Der ist teilweise »unnötig«, sodass die Story ein bisschen verloren geht. Da musste ich einige Seiten überspringen. Somit kein Must-read, aber ein Nice-to-have.

Fazit:

Alle Bücher integrieren den Sport gut bis sehr gut und zeigen unterschiedliche Aspekte auf, wodurch Abwechslung geboten ist. Am besten wird Eishockey bei »Shutout« eingebaut. Mein Highlight ist jedoch definitiv »Sweet Venom«. Es ist lustig, deep, packend sowie leidenschaftlich. Es hat alles, was ich will, und sogar ein bisschen mehr. Diese Bücher eignen sich alle gut für den kommenden Winter: ■

Avery Keelan
Rules of the Game. Shutout
Ü: Marlene Fleißig,
Carmen Ruderer
Ravensburger, 368 S.

Tropes:
One-Night-Stand to
Lovers, Best Friend's
Sister, Roommates



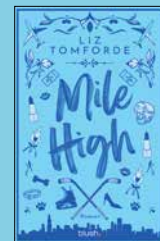
Rina Kent
Sweet Venom
Ü: Sara Riffel
Loewe, 496 S.

Tropes:
Haters to Lovers,
Secret Society,
Revenge, Stalker



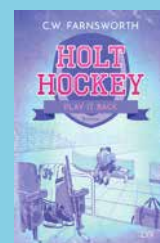
Liz Tomforde
Mile High
Ü: Maike Hallmann
Blanvalet, 565 S.

Tropes:
Haters to Lovers,
Workplace Romance,
Forced Proximity



C. W. Farnsworth
Holt Hockey. Play it Back
Ü: Silvia Gleißner
LYX, 464 S.

Tropes:
One-Night-Stand
to Lovers, Coach's
Daughter



STECKBRIEF



  @roshisaestheticbooks



**Diesen 2 BookToker/innen
folge ich am liebsten:**

@cloudedbybooks:

Val hält uns immer up to date, lädt
lustige und ästhetische Videos
hoch und ist ein toller Mensch.

@burcubloydbooks:

Sie ist immer so süß und ihren
Empfehlungen kann ich immer
trauen.



**So viel Screentime
vs. Lesezeit habe
ich derzeit im
Durchschnitt pro Tag:**
4 h vs. 3,5 h

**Diese 3 Bücher würde ich am
liebsten nochmal lesen:**



Mounia Jayawanth
Purple Clouds
(Band 1).
Honeymoon
LYX, 480 S.



Ann-Kathrin
Falkenberg
Ivy League.
Guilty Rivals
Goldmann, 368 S.



Mona Kasten
Feel Again
LYX, 480 S.



**Meine Top 3 Icks,
warum ich Bücher
abbreche:**

Männer, die eine Frau als
»ihr Eigentum« betiteln
oder so behandeln, wenn
jemand »pick me« ist und
generell toxische
Männer



Hinter der Fassade des Rivalen

Insgesamt war der Vibe bzw. die Atmosphäre des Big City Life unglaublich schön. Das Setting des Buches hat mich daher bereits komplett abgeholt! New York City, inmitten der Reichen und Erfolgreichen. Als Lesende wird man durch das Modeimperium Adeline Ashwood komplett in den Bann gezogen und sieht, wie es hinter den Kulissen zugeht. Ich habe es geliebt, dass die Protagonistin nicht bloß ihren Traum, sondern auch den ihrer verstorbenen Mutter zu verwirklichen versucht. Die Beweggründe sind demnach sehr emotional, doch das Buch hat sehr amüsierende Aspekte. Denn der Humor hat dem Buch eine Leichtigkeit verliehen. Auch die Chemie zwischen Elliot und Maeve ist von Anfang an gegeben und hat sich stetig weiter aufgebaut.

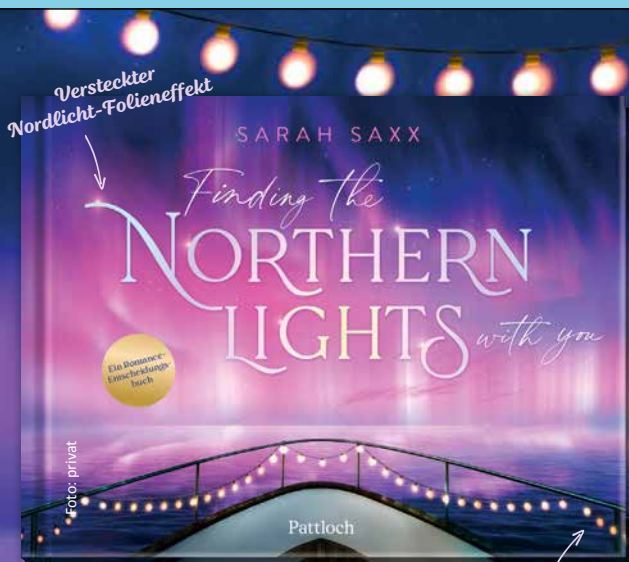
Es hat mich sehr mitfiebern lassen, was perfekt für mein Leseerlebnis war. Die Spannung wurde vor allem dadurch aufrechterhalten, dass teilweise Tropes (Forced Proximity / Roommates) erst später eingeführt worden sind. Es hat immer einen kleinen Twist gegeben, sodass Situationen, von denen man dachte, sie würden einem bekannt vorkommen, niemals so ausgegangen sind, wie man es von ihnen erwartet hätte. Letzten Endes hat mich vor allem die Charakterentwicklung beeindruckt. Positiv bin ich auch damit überrascht worden, dass Elliot im Grunde total fürsorglich, liebenswert,

empathisch und charmant ist, was man am Anfang des Buches gar nicht angenommen hätte. Somit ist er in meinen Augen eine absolute Green Flag. An Maeve sind ihr Ehrgeiz und ihre organisatorischen Künste zu bewundern.

Sie ist eine absolute Queen und wir können uns viel von ihr abgucken. Ich konnte beide sehr ins Herz schließen und werde auf ewig an dieses Buch denken und die Gefühle, die ich beim Lesen hatte, niemals vergessen. ■



Selina Mae
Ashwood Anthology.
Ruled By Rivalry
Ü: Svenja Tengs
LYX, 464 S.



Sarah Saxx · Finding the Northern Lights with you
16,00 € (D) · 16,50 € (A)
ISBN 978-3-629-01598-3

Mit 46
Aufklappseiten

Du entscheidest, wie sich diese Romance entwickelt

In diesem winterlichen
New Adult-Romance-Entscheidungsbuch
knistert es gewaltig unter den Nordlichtern
– zum Mitfiebern und Mitentscheiden.
Ein wundervolles Geschenk für alle,
die gefühlvolle und spannende
Romances lieben!

TROPES

Strangers to
Lovers / Friends

Forced Proximity

Holiday Romance

Forbidden Love

Golden Retriever
Boyfriend



COZY SPANNEND



Pattloch

Die Hosts von
»Literally«,
v.l.n.r.: Knut
Cordsen,
Miriam Fendt,
Leyli Sahin

BUCHSTÄBLICH @LITERALLY!

Seit gut zwei Jahren gibt es »Literally«, das Social-Media-Buch-Format der ARD. Präsentiert wird es von den Hosts Miriam Fendt, Leyli Sahin und Knut Cordsen: Lili Ruge, Mitgründerin und Teamlead, lässt uns hinter die Kulissen des Formats blicken.

Ihr seid mit ARD Literally auf BookTok und dazu der erste öffentlich-rechtliche Betreiber eines solchen Accounts. Welche Prinzipien dieser beiden Institutionen verbindet ihr?

Journalistischen Anspruch mit einer social-media-gerechten Erzählweise. Klingt einfach, ist aber immer wieder herausfordernd, denn wir wollen inhaltlich tief gehen, aber gleichzeitig flott und so unterhaltsam wie möglich erzählen.

Wie kann man sich eure Arbeit vorstellen, aus wie vielen Personen besteht euer Team, quasi als Blick hinter die Kulissen?

Unser Team besteht aus 20 Autorinnen, Redakteurinnen, Hosts und Mediengestaltenden, die wochenweise in einem Fünfer-team zusammenkommen und den Content für Literally planen, skripten, filmen, schneiden, posten und eure Kommentare beantworten.

Was ist der Vorteil eines Social-Media-Formats wie eurem im Unterschied zu z. B. uns als gedrucktes Magazin?

Wir lieben Magazine – allein der Duft von Papier, herrlich! Aber: Auf den Social-Media-Plattformen hat man ganz klar den Vorteil, direkt mit einer Community in den Austausch zu gehen, auf Kommentare zu reagieren und sich so auch besser kennenzulernen.

Und wir schätzen sehr die Möglichkeit, auf tagesaktuelle Ereignisse schnell reagieren zu können.

Eure Inhalte auf TikTok gehen meist mit einem gesellschaftshistorischen Kontext einher. Nach welchen Kriterien wählt ihr die vorgestellte Literatur aus?

Bücher sind für uns dann spannend, wenn sie sprachlich versiert sind und uns gleichzeitig helfen, etwas über die Welt zu lernen: Perspektiven einzunehmen, die wir noch nicht auf dem Schirm hatten, uns in Lebenswelten oder politische Zusammenhänge reinzudenken, zu denen wir bisher vielleicht keinen oder noch nicht diesen einen Zugang gefunden haben.

Und wenn wir so ein Buch gefunden haben, können wir natürlich kaum darauf warten, das auch mit unserer Literally-Community zu teilen!

Die Plattformen, auf denen ihr euch bewegt, sind generationsübergreifend. Mit welchen Mitteln spricht ihr diese breite Zielgruppe an? Und wie schafft ihr die Brücke zwischen Klassik und Modernität?

Wir machen unsere Inhalte gezielt für unser Hauptpublikum von 25–35 Jahren, aber freuen uns, wenn auch Menschen außerhalb dieser Altersspanne etwas mit unseren Videos anfangen können. Vielleicht kann man sagen, dass alle älteren Menschen, die unseren Content mögen, einfach jung geblieben sind :)



LILI RUGE ist Kulturjournalistin, Lesemaus seit den 90ern und Teamlead bei ARD Literally.

Ist, eurer Erfahrung nach, die junge Zielgruppe offen für Klassiker und die ältere wiederum offen für »1999 Meter über dem Meer« oder »Yesteryear«?

Auf jeden Fall!

Ihr bewegt euch zwischen Berichterstattung und Unterhaltung. Inwiefern macht ihr damit gute Erfahrungen, habt ihr da schon Rückmeldungen bekommen?

Ein Kommentar, den wir oft bekommen, ist, dass unser Content richtig Lust darauf macht, mehr und neue Bücher zu lesen. Das macht uns wahnsinnig stolz. Ebenso freuen wir uns, wenn unter unseren Posts engagiert über gesellschaftliche Themen diskutiert wird.

Mit mehr als 45.000 Followern bleibt ihr auch von Kritik nicht verschont, oder?

Kritik gibt es vor allem dann, wenn die Community bei der Meinung unserer Hosts nicht mitgehen kann. Zum Beispiel ist unser Host Knut kritisch bei der Frage, ob man Lesungen von kritischen Autor/innen boykottieren sollte. Da gab es viel Widerspruch.

Zuspruch bekommen wir vor allem dafür, dass wir auch Bücher besprechen, die sonst nicht auf BookTok vorkommen. Das freut uns natürlich riesig!

Was unterscheidet Literally von individuellen BookTok-Creator/innen?

Wir sind ein öffentlich-rechtliches Format und damit komplett unabhängig. Das heißt, wir machen ausschließlich Buchvorstellungen, wenn wir von den Büchern und den Autor/innen überzeugt sind. Und wir haben damit auch die Möglichkeit, Bücher abseits des Hypes zu lesen und vorzustellen.

Gibt es einen meist- bzw. oft geklickten Beitrag, der euch überrascht hat? Oder umgekehrt: einen, der gefloppt ist, trotz hoher Erwartungen?

Ein Video, das super gut lief, obwohl die Autorin auf TikTok relativ unbekannt sein dürfte, ist das Video zu Anna Seghers, das war die Grande Dame der Literatur in der DDR. Das war natürlich großartig! Ein Video, von dem wir uns mehr erwartet hätten, war zum Beispiel eins über die schönsten Bibliotheken der Welt: Tolle Orte, tolle Bilder, aber irgendwie hat es dennoch nicht gezogen.

Und privat so? Nutzen eure Moderator/innen TikTok auch privat, oder haben sie beruflich schon genug davon?

Ich fürchte, ich kann für das gesamte Team sprechen, wenn ich sage, dass unsere Bildschirmzeit höher ist, als wir es gerne hätten. Aber immerhin haben wir eine gute Ausrede, denn das ist alles Recherche :)

Was wünscht ihr euch für das Format, welche Richtung soll es in Zukunft (weiter) einschlagen?

Wir wünschen uns weiterhin stetig zu wachsen. Mittlerweile gibt es uns ja auch auf Instagram. Und dann wollen wir verstärkt Live-Events ins Leben rufen, um unsere Community im echten Leben zu treffen und in den Austausch zu kommen. Da werdet ihr auf jeden Fall von uns hören! ■

ÜBER @LITERALLY

@literally ist das öffentlich-rechtliche Format der ARD und produziert regelmäßig einen Content-Mix aus journalistischer Berichterstattung und Unterhaltung. Seit Neuestem gibt es Literally auch auf Instagram unter @ardliterally

GIMME GIMME
more

WAS WIRD DEIN NÄCHSTER READ?

Cozy Seasonal Romance



Schmuckausgabe für deinen Re-Read



Action, Dystopie & Romantasy

Dark-Academia meets Paranormal-Vibes





Tamara
@tamii.hood

BÜCHER, DIE NICHT ALT WERDEN

Lust auf Klassiker? Tamara Matuschek empfiehlt sie regelmäßig in den Sozialen Medien. Für Celebrating Book Love hat sie nach besonderen österreichischen Büchern gekramt.

Die Ursache – Thomas Bernhard

In der autofiktionalen Schrift »Die Ursache« schreibt Thomas Bernhard von seiner Internatszeit in Salzburg während und unmittelbar nach der nationalsozialistischen Herrschaft. Bernhard empfindet einen übergangslosen Wechsel zwischen der nationalsozialistischen und katholischen Herrschaft und sieht Analogien in ihren (Macht-)Strukturen. In der Stadt Salzburg sieht er – trotz ihrer äußeren, schönen Festspielfassade – eine »Todeskrankheit« auf einem »Todesboden«. Bernhards einzigartiger Stil der langen Sätze und Tiraden kommt auch hier zum Einsatz und erfordert von den Leser/innen Bereitschaft zum aufmerksamen Lesen. Ähnlich gewöhnungsbedürftig, doch von mir geliebt, ist Bernhards Neigung zur Übertreibung, die bei ihm zur Kunst wird, und die nötig ist, um die Drastik des Gesagten zu zeigen. All seine Aussagen sind ausufernd und absolut; die Möglichkeit zur Relativierung bleibt aus. Bernhard zeigt den Stumpfsinn der Kriegs- und Nachkriegszeit auf, was man bei der Lektüre unweigerlich in den heutigen politischen Kontext setzt. ■



Thomas Bernhard
Die Ursache.
Eine Andeutung
Residenz, 128 S.

Die Klavierspielerin – Elfriede Jelinek

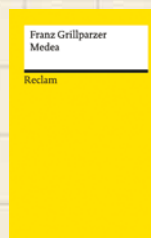
Den wohl bekanntesten Roman der österreichischen Nobelpreisträgerin zusammenzufassen, erweist sich als schwierig. Es geht um Erika Kohut, die sich nicht von ihrer Mutter emanzipieren kann und auch als erwachsene Frau noch unter ihrer drakonischen Herrschaft lebt. In der Kunst – nämlich in ihrem Job als Klavierlehrerin – kann sie von dieser grotesken Mutter-Tochter-Beziehung Abstand nehmen. Und mit ihrem Schüler, Walter Klemmer, auf den sie ihre gestörte Sexualität projiziert, die sie außerdem in voyeuristischen Praktiken auslebt. Sexualität, Selbstverletzung und die Kunst in Form der Musik treffen virtuos aufeinander, bis sich das wohlige Unwohlsein einstellt. Ich finde, dass man sich bei der Lektüre von guter Literatur immer unwohl fühlt. Meist passiert das geistig, aber wenn sich das Unwohlsein auch körperlich manifestiert, wie das bei der Lektüre von Jelineks »Klavierspielerin« der Fall ist, sind die Impulse zur intellektuellen Auseinandersetzung mit dem Gelesenen viel tiefer und weitreichender. ■



Elfriede Jelinek
Die Klavierspielerin
Rowohlt, 336 S.

Medea – Franz Grillparzer

In »Medea«, dem dritten Teil der Dramatrilogie »Das goldene Vlies«, greift Grillparzer auf den viel rezipierten Mythos der Medea zurück, die ursprünglich mit bedrohlichen und teuflischen Charakterzügen gezeichnet wird, doch in Grillparzers Darstellung sehen wir eine Frau mit Handlungsmacht. Medea ist eine Frau aus der Fremde, die mit den Kräften der Natur verbunden ist – und die Kombination dieser drei Aspekte (Migrantin, Frau, Naturverbundenheit) lässt sie bedrohlich erscheinen. Da Medea sich nicht den Erwartungen der männlich dominierten Gesellschaft fügen möchte, wird sie als die Böse inszeniert. Medea ist eine mächtige und eigenmächtige Frau, die nicht mehr in Unterdrückung leben kann. In ihren Handlungen zeigt sich die tiefe Verzweiflung, die ihre Grundlage bildet, um sich aus den patriarchalen Strukturen zu befreien bzw. um diese überhaupt aufzuzeigen. Ein Buch über Xenophobie, Rollenbilder und Unterdrückung der Frau. In einer Zeit, da von Weiblichkeit wieder Demut und Passivität gefordert wird, ist das Buch hochaktuell. ■



Franz Grillparzer
Medea
Reclam, 86 S.

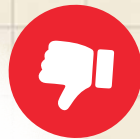
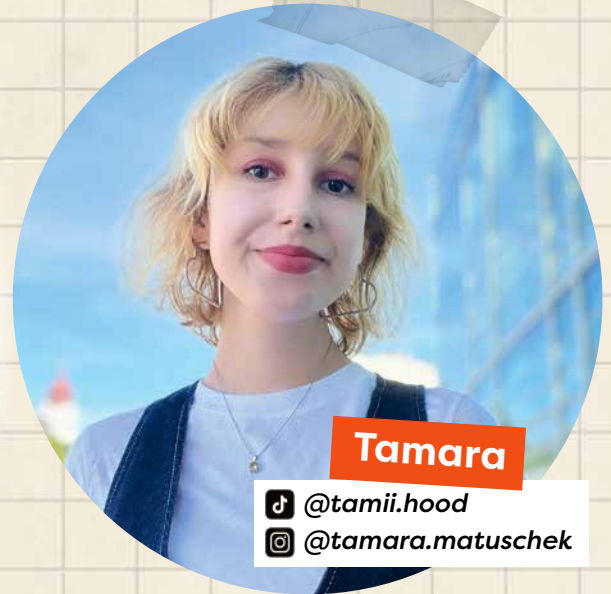


**Diesen 3 BookToker/innen
folge ich am liebsten:**

@onkristinasplanet: Kristina spricht auf ihrem Account gerne über Literatur aus dem ehemaligen Jugoslawien, sowohl über klassische als auch über gegenwärtige, und ich schätze es sehr, von Büchern zu erfahren, die sich mit der Geschichte einer Region befassen, die man nicht so gut kennt.

@vandal.ena: Lena setzt sich in ihren Videos vor allem mit Literatur aus Österreich sowie mit Texten von Frauen auseinander. Sie hat einen fundierten feministischen Blick auf österreichische Literatur, sowohl aus der Gegenwart als auch Klassiker.

@bookswithjacki: Ihre offene, authentische Art merkt man nicht nur in ihren Videos, sondern auch in ihrem Buchgeschmack: Sie gibt Einblicke von Gegenwartsliteratur über Klassiker bis hin zu philosophischen Texten.



**Meine Top 3 Icks,
warum ich Bücher
abbreche:**

Kurze Hauptsätze ohne Nebensätze, Vorhersehbarkeit, keine gesellschaftskritische Tiefe

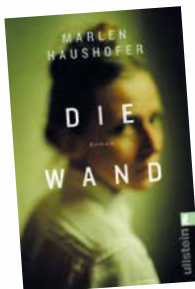
**Ein Buch, das ich
zuletzt abgebrochen
habe:**

»Schattenwald«
von Jan-Erik Fjell
(Goldmann)



**So viel Screentime
vs. Lesezeit habe ich
derzeit im Durchschnitt
pro Tag:
2 h vs. 2–3 h**

Diese 3 Bücher würde ich am liebsten nochmal lesen:



Marlen Haushofer
Die Wand
Ullstein, 288 S.



Martin Pollack
Der Tote im Bunker.
Bericht über
meinen Vater
Zsolnay, 258 S.



Ingeborg Bachmann
Malina
Suhrkamp, 362 S.

WORTE, DIE BLEIBEN

Lieblingszitate aus Lieblingsbüchern

Sarah von @_bookswithsarah_

»We live and breathe words. It was books that kept me from taking my own life after I thought I could never love anyone, never be loved again. It was books that made me feel that perhaps I was not completely alone. They could be honest with me, and I with them.«

Cassandra Clare
Clockwork Prince.
Chronik der Schat-
tenjäger (Buch 2)
Ü: Franca Fritz,
Heinrich Koop
Goldmann



Rojda von @roshisaestheticbooks

»Ich will alles von dir kennenlernen, auch die Teile, die du dich nicht traust, mir zu erzählen. Ich will den Mann kennenlernen, den niemand sonst kennt.«

Lauren Asher
Collided
Ü: Jasmine Hofmann
Heyne



Valerie Fritsch
Zitronen
Suhrkamp



»Wahnsinnige Ideen entstehen nicht im Kopf, wahnsinnige Ideen wachsen unter der Stirn wie ein zweites Herz.«
(das ganze Buch ist ein einziges Lieblingszitat)

Tamara von @tamii.hood

»Du... Du bist nicht für den... Schatten gemacht. Das warst du nie. Weißt du auch warum?« ... »Weil du das Licht bist«

Sarah Stankewitz
Glow like Northern
Lights (Strong Hearts 1)
Forever



Jule von @jule_reads

!ACHTUNG SPOILER!

»The reason he had to keep wiping their memories was because it didn't matter how many times he reset the story or remade the introductions – Aaron always fell in love with her. Every time.«

Tahereh Mafi
Defy Me
storytide



Timm von @timmslife

JUDGE A BOOK BY ITS COVER!

Im aktuellen Lesejahr gibt es wieder viele wunderschöne Cover, ganz unabhängig davon, wie einem das Buch im Inneren gefällt. Das sind die Highlights unserer BookToker/innen:



Magdalena Gammel
Tale of Sun and Night
Loomlight, 592 S.

Sarah von
@_bookswithsarah_



Tamara Štajner
Luft nach unten
Zsolnay, 336 S.

Tamara von
@tamii.hood



Jule von
@jule_reads

Sarah Stankewitz
The Weight of Falling (in Love)
Forever, 368 S.



Kim Nina Ocker
Masked by Nightfall
LYX, 688 S.

Rojda von
@roshisaestheticbooks



Nina Schilling
When Shadows Darken The Sun
LYX, 496 S.

Timm von
@timmslife

ALL THE FEELS

Einmal mit Gefühl, bitte! Wir wollen wissen,
mit welchen Büchern man am besten lachen, weinen und
die Luft anhalten kann.

😂 lachen

😭 weinen

😮 Luft anhalten

Sarah @_bookswithsarah_



Bianca Wege
Today I'll talk to him
Arena, 384 S.



Tillie Cole
A Wish for Us
Ü: Silvia Gleißner
LYX, 448 S.

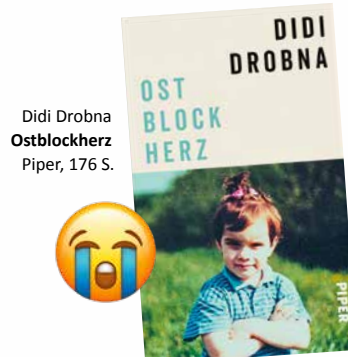


Sebastian Fitzek
Mimik
Droemer, 384 S.

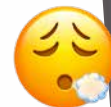
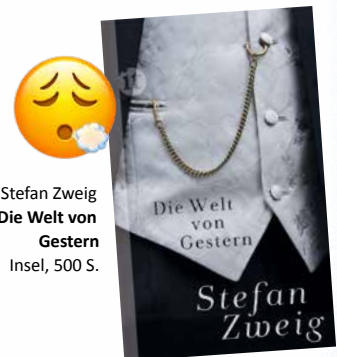
Tamara @tamii.hood



Fabian Navarro
Miez Marple und die Tatze der Verdammnis
Haymon Krimi, 208 S.



Didi Drobna
Ostblockherz
Piper, 176 S.



Stefan Zweig
Die Welt von Gestern
Insel, 500 S.

Jule @jule_reads



Sofia Selma
The Faraway Hostel
beHEARTBEAT,
327 S. (eBook)



Brittainy Cherry
Wie die Ruhe vor dem Sturm
Ü: Katia Liebig
LYX, 448 S.



Annika Strauss
Nachtfahrt
Aufbau TB, 387 S.

Rojda @roshisaestheticbooks

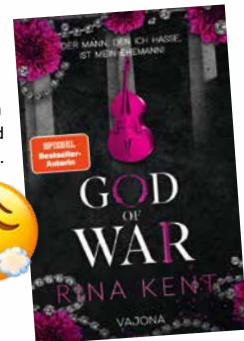
Selina Mae
Ashwood Anthology.
Ruled By Rivalry
LYX, 464 S.



Marie Döling
Kein Ort dieser Welt
Nova MD, 334 S.



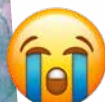
Rina Kent
God of War
Ü: Patricia Buchwald
Vajona, 554 S.



Timm @timmslife



Brittainy Cherry
Wie die Ruhe vor dem Sturm
Ü: Katia Liebig
LYX, 448 S.



Lena Kiefer
Westwell. Hot & Cold
LYX, 480 S.



Lena Kiefer
Coldhart. Right & Wrong
LYX, 480 S.



NICHT ALLES, WAS GLÄNZT, IST GOLD

~~~~~  
**Wo Geld, Macht und Liebe sind,  
sind Intrigen auch nicht weit.**

»Reich, schön und mächtig« – ein Zusammenspiel aus exklusiver High Society und hinterlistigen Spielen. Ein Trope, der geprägt von Vorurteilen und Klischees ist. Genau diesen auf den Grund zu gehen und hinter die Fassaden der skrupellosen und perfekt maskierten Charaktere zu schauen, ist für mich das, was diesen Trope ausmacht. Uns begegnen in den Geschichten nicht nur Macht und Intrigen, sondern auch ganz viel Verletzlichkeit und Schmerz.

## Das Leben selbst in die Hand nehmen

In »Castle Hill Academy. Little Pieces of Light« könnten Emery und Xander auf den ersten Blick kaum unterschiedlicher sein. Emery, die Tochter eines skrupellosen Milliardärs, und Xander, hochbegabter Sohn eines erfolgreichen Wissenschaftlers. Ihre Pläne für die Zukunft sind bei beiden schon gesetzt. Während Emery ihr ganzes Leben danach ausrichtet, wie ihre Eltern es für sie vorgesehen haben, möchte Xander aus freiem Willen in die Fußstapfen seines Vaters treten. Sie scheinen füreinander bestimmt, doch reicht Liebe allein in einer Welt voller Intrigen und Hass?

Emma Scott macht deutlich, wie stark Geld den Charakter der Menschen verändern kann, besonders ins Negative. Wie das Leben von klein auf bereits durchgeplant und jeder Schritt kontrolliert wird. Umso schöner finde ich, dass Emery uns genau das Gegenteil zeigt, wobei ihr Umfeld diesen typischen Klischees entspricht. Sie hinterfragt immer häufiger: Warum

mache ich das? Wie würde mein Leben aussehen, wenn ich selber entscheide? Genau deshalb gefällt mir die Geschichte so unfassbar gut. Ein herzerreißender Roman über Verluste, Gefangenschaft im goldenen Käfig und die Frage, ob Liebe allein es schafft, alle Hürden zu bezwingen – egal wie groß sie sind.

## Dunkle Familiengeheimnisse

In »Darkmore Dynasty« versucht Raven trotz der Trauer um ihre verstorbene Schwester Ivy ihr Leben normal weiterzuführen. Als ein Erpressungsvideo ihr Studium in Gefahr bringt, muss sie schnell an eine Menge Geld kommen. Da passt es doch perfekt, dass ein Kommilitone eine Fake-Freundin sucht, die sich in der High Society an seiner Seite zeigt. Ersetzen durch: Dort trifft sie Emery, den Erben des großen Schmuckimperiums »Darkmore«. Seit Jahren plagen ihn Geister, da er für den Tod einer jungen Frau verantwortlich ist. Raven versucht Emery zu hassen, kann seine Attraktivität aber nicht leugnen. Dabei hilft es auch nicht, dass sich die beiden auf Veranstaltungen ständig über den Weg laufen.

Bella Page gewährt uns viele Einblicke in die High Society. Gerade das »Sehen und Gesehenwerden« wird hier sehr gut in Szene gesetzt. Wir bekommen Einblick in sehr viele Veranstaltungen, bei denen schnell klar wird, wie wichtig Ansehen und Respekt in diesen Kreisen sind. Geheimnisse gibt es in vielen Familien, aber je höher der Status der Familie, desto mächtiger das Ausmaß. Eine außergewöhnliche Geschichte zwischen

Abbildungen: privat, Shutterstock

Intrigen, Verrat und Fehlern aus der Vergangenheit. Aber auch darüber, wie dunkel die Abgründe ganz oben sein können und die Frage, wer wirklich Freund oder Feind ist.

### Die Schattenseiten des Ruhms

Marina Neumeier entführt uns mit »Sinister Symphony« in eine Welt voller atemberaubender Konzertsäle, verborgener Anziehung und versteckter Identitäten. Als Opernsängerin Aria eine Anfrage für eine Europatour erhält, gibt es ein Problem: Der männliche Part ist ausgerechnet Icaro Palladino, ihr bester Freund aus Kindheitstagen und der Sohn jenes Mannes, der ihren Vater vor 15 Jahren ins Gefängnis gebracht hat. Da sie seit der Verhaftung unter falschem Namen singt, darf Icaro nicht wissen, wer sie ist – und doch erkennt er sie im ersten Augenblick.

Die Autorin macht uns in der Geschichte auf einen ganz wichtigen Punkt der Oberflächlichkeit aufmerksam: Wenn die Gesellschaft nicht mit deinem Äußeren zufrieden ist, lässt sie es dich spüren. In diesem Fall bekommt Aria von allen Seiten Bodyshaming ab. Wie stark gerade Frauen auf ihr Äußeres reduziert werden, ist leider immer noch Teil unserer Gesellschaft. Und wenn Personen in der Öffentlichkeit stehen, nehmen sich leider immer noch Menschen heraus, ihre ungebetene negative Meinung kundzutun. Dass Bekanntheit und ein Name dir nur Positives verleihen, wird hier schnell dementiert: Frust, Hass, Stalking. Mit »Sinister Symphony« werden all diese Negativaspekte auf ungefilterte Weise offengelegt und zeigen die Schattenseiten des Ruhms. Und genau diese ungeschönte Sicht macht das Buch zu einem perfekten Beispiel dafür, dass nicht alles Gold ist, was glänzt.

### Macht Macht unbesiegbar?

In »Pearls & Secrets« finden Greer und ihre Familie als Neureiche keinen Anschluss in der High Society. Schließlich haben sie das Geld »nur« beim Lotto gewonnen, so der Blick von außen. Greer verachtet die Elite, doch ihre Mutter wünscht sich, endlich Teil davon zu sein. Da passt es doch gerade perfekt, dass Familie Livingston Geldsorgen und zufällig einen Sohn, Remy, in Greers Alter hat. Die Lösung? Eine Fake-Verlobung! Greer wehrt sich mit allen Mitteln dagegen, doch als ihre kleine Schwester erpresst wird, sieht sie die Verlobung als einzige Chance, dem Übeltäter auf die Spur zu kommen, denn auch er verkehrt in denselben Kreisen.

Laura Labas stellt den Reichtum hier maximal in den Vordergrund. Auch, dass Reichtum nicht gleich Reichtum ist. Rela-

tiv schnell wird klar, dass die »Neureichen« weniger Ansehen haben als die, deren Familienname seit Generationen mit Geld und Macht in Verbindung gebracht wird. Auch, dass diese Differenzierung bereits in jeder Altersgruppe gilt. Macht macht dich unbesiegbar. Zumindest denken das viele auf der Upper East Side. Gesetze? Egal. Sich aus Langeweile gegenseitig bedrohen und fertigmachen? Für viele ganz normal. Wir tauchen ein in düstere Familiengeheimnisse, Intrigen und die Frage, wer zu solch schrecklichen Taten fähig ist.

### Fazit:

Alle Bücher haben eins gemeinsam: der Kampf mit Vorurteilen, das Ausbrechen aus dem goldenen Käfig und das Brechen der alteingesessenen Denkweisen – alles das, was den Trope »Reich, schön und mächtig« für mich wirklich besonders macht. Die Protagonist/innen wachsen über sich hinaus und befreien sich aus ihren Gedankenkreisen. Vorurteile und Gedanken, die unsere Gesellschaft ebenfalls begleiten. Die Protagonist/innen zeigen uns allerdings, dass wir alle eigene Menschen sind, die Willen, Moral und Denkweise selber steuern können. Es gibt keine vorgegebene Form, in die wir uns quetschen müssen. Wir alle sind gleich und doch auf jede Weise einzigartig. ■

Emma Scott  
**Castle Hill Academy.**  
**Little Pieces of Light**  
Ü: Inka Marter  
LYX, 496 S.

**Tropes:**  
Grumpy x Sunshine,  
Highschool Romance



Bella Page  
**Darkmore Dynasty.**  
**Fragile Secrets**  
More, 479 S.

**Tropes:**  
Fake Dating,  
Forbidden Love



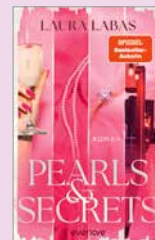
Marina Neumeier  
**Sinister Symphony**  
Loewe Intense,  
464 S.

**Tropes:**  
Forced Proximity,  
Touch Her and Die



Laura Labas  
**Pearls & Secrets**  
Everlove, 480 S.

**Tropes:**  
Grumpy x Sunshine,  
Fake Engagement





**Diesen 3 BookToker/innen  
folge ich am liebsten:**

**@booksoverpizza:** Davina ist eine super sympathische Person, mit einer unfassbaren Ausstrahlung, die neben ihren tollen Videos auch ganz wichtige Werte vermittelt.

**@readwithmeggy:** Meggys Videos geben einem das Gefühl von Geborgenheit und ihr Profil schreit einfach nach Safe Space. Meggy ist immer von innen und außen am Strahlen, wodurch ihre Videos super viel positive Energie verbreiten.

**@jess.manora:** Jess' Videos haben etwas ganz Besonderes an sich. Sie hat eine komplett einzigartige Art Videos zu drehen, die verdeutlicht, wie viel Zeit und Energie sie darein steckt. Ich mag ihre Art total gerne und ihre Buchempfehlungen sind einfach eine 10/10.



**Ein Buch, das  
ich zuletzt  
abgebrochen habe:**

Die »Edens«-Reihe von Devney Perry, weil da tatsächlich alle meine drei Icks vorgekommen sind ...

**Meine Top 3 Icks,  
warum ich Bücher abbreche:**

Spice, der maximal cringe ist; Langeweile (gerade in Thrillern oder Romance-Suspense – wo ist meine Spannung?!); wenn anhaltende Handlungen oder Gespräche absolut keinen Sinn ergeben



**So viel Screentime  
vs. Lesezeit habe ich  
derzeit im Durchschnitt  
pro Tag:**

Zu viel ... 8,5 h vs. 2 h

**Diese 3 Bücher würde ich am liebsten nochmal lesen:**



Sarah Stankewitz  
**Rise and Fall**  
Forever, 432 S.



Brittainy Cherry  
**Wie die Ruhe  
vor dem Sturm**  
Ü: Katia Liebig  
LYX, 448 S.



Layne Fargo  
**The Favourites**  
Ü: Susanne Keller  
Blanvalet, 576 S.

## Der Weg zur Heilung

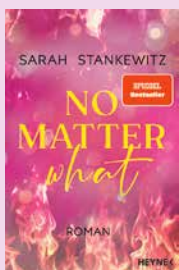
Es gib eine Autorin, die es eigentlich mit jedem ihrer Bücher schafft, meine Erwartungen mehr als zu erfüllen: Sarah Stankewitz. Sie verpackt in all ihren Büchern so viele Emotionen und Gefühle, sodass beim Lesen ihrer Bücher die Tränen nur so aus mir herausfließen. Bei jedem ihrer Bücher wird mein Herz gebrochen, am Ende aber auch wieder zusammengefügt. Und bei einem ihrer Bücher habe ich das erste Mal Zitate notiert, weil sie es geschafft hat, mit ihren Worten geradewegs in mein Herz zu zielen und damit alles an Emotionen herauszuholen, was sich dort drinnen versteckt hielt.

Das letzte Buch von ihr, welches mir so präsent in Erinnerung geblieben ist, ist der erste Teil der »Love Burns«-Trilogie, »No Matter What«.

Bereits im Prolog flossen bei mir die Tränen. Stella hat ein unfassbar trauriges Schicksal hinter sich: Nicht nur, dass sie durch einen Hausbrand schlimme Narben davongetragen hat, die die Kinder in der Schule als Angriffsfläche gesehen und ihr somit eine schwere Schulzeit beschert haben. Sondern gemeinsam mit ihren Geschwistern, Gracie und Isaiah, hat sie auch bei diesem Brand ihren Vater verloren.

Mit dieser Grundlage hat Sarah bereits das Fundament für eine wahn-sinnig emotionale und berührende Reihe gebaut. Jeder Schritt besteht aus Heilung. Heilung, die Stella nach all der Zeit verdient, und sie zu der besten Version ihrer selbst macht: Die Liebe von ihren Geschwistern, die mit ihrer einfühlsamen Art ein Schutzschild um Stella bilden. Die Hunde, die Stella lieben, weil sie so ist, wie sie ist. Und Austin, der ihr auf ihrem Weg zur Seite steht, wobei er mit seinen eigenen Geistern zu kämpfen hat.

Diese Geschichte gibt mir so viel, weil wir diese unfassbar starke Entwicklung von Stella hautnah miterleben, wie sie in so vielen Punkten über sich hinauswächst. Aber auch Austin ist eine sehr facettenreiche Person, dessen eigene Geschichte ebenfalls unfassbar besonders ist. Eine Kleinstadt, die uns das Gefühl gibt, zuhause anzukommen. Eine Familie, deren Liebe und Wärme einen durch die Seiten hinweg in eine feste Umarmung zieht und eine ganz spezielle Beziehung zu Hunden, die einen bedingungslos lieben. Ideal für alle Fans von Ugly Cry und besonderen Charakteren. ■

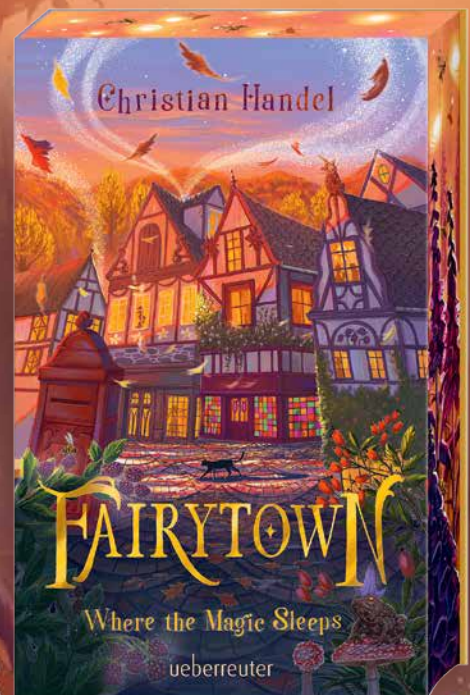


Sarah Stankewitz  
**No Matter What**  
Heyne, 384 S.

# Magie ist näher, als du denkst!



## Faszinierende Romantasy voller Magie, Cosiness und Kleinstadtflair



€[D] 20,- / €[A] 20,60

ISBN 978-3-7641-7163-6

© Illustration: Kristina Kister

**ueberreuter**

[www.ueberreuter.de](http://www.ueberreuter.de)  
Folgt uns auf Facebook & Instagram



# EINFACH EPISCH

**Romantasy ist oft episch:  
Diese vier Bücher haben es aber ganz besonders in sich.**

Was passt am besten in die Herbst- bzw. Winterzeit? Richtig: Romantasy-Bücher! Und ich liebe nichts mehr, als mich in Decken eingehüllt auf dem Sofa oder in meinem Sessel einzukuscheln, mir Kerzen anzumachen und in Welten einzutauchen, die voller Magie, Intrigen und magischer Wesen stecken. Darum ist das Thema epische Romantasy genau das richtige für mich. Dazu kann man auch mit Romantasy sehr viel über und für sein Leben lernen, auch wenn die Botschaften dahinter manchmal etwas verschleiert sein können.

## Rache ist süß

Nachdem ihr Volk komplett ausgelöscht wurde, will Asta nur noch eins: Rache. Rache an den Göttern, denen sie abgeschworen hat, weil sie ihr Volk im Stich gelassen haben. Doch zuerst muss sie sich aus der Gilde der Flüsterer – Assassinen – freikaufen. Ihr nächster Auftrag: Sie soll den Priester Nero ermorden. Dieser praktiziert schwarze Magie und die ist verboten. Genauso wie Asta als Gottlose eigentlich ausgelöscht werden müsste. Nachdem sie ihren Auftrag ausgeführt hat, hört sie seine Stimme in ihrem Kopf, denn durch einen nekromantischen Zauber ist seine Seele jetzt in ihrem Körper. Bevor sie also ihren Auftrag abschließen kann, muss Asta Neros Seele von ihrem Körper lösen, bevor Nero ihren Körper übernimmt. Doch je mehr Zeit vergeht, desto mehr scheinen sie sich zu vertrauen ...

Ich muss zugeben, dass ich am Anfang aufgrund des Klappentextes ein bisschen abgeneigt war. Doch nachdem ich die ersten Seiten gelesen hatte, war ich sofort in der Story drin, es gibt keinerlei unnötige Informationen, wie es manchmal in Romantasy-Büchern der Fall ist, aber der Story fehlt es auch an nichts. Die Protagonistin ist sehr leicht zugänglich, wohingegen der Protagonist eher mysteriös ist. Und mit der Zeit beginnen auch einige Funken zu fliegen. Über das Ende will ich nicht sprechen – ich warte einfach auf Teil 2, denn der Cliffhanger ist heftig ...

## Willkommen in der Vampirwelt

Oraya ist ein Mensch. Doch sie ist nicht einfach nur ein Mensch, sondern sie wurde vom Vampirkönig adoptiert. Dadurch genießt sie aber nicht automatisch Immunität. Sie muss immer auf der Hut sein, denn alles und jeder in dieser Welt will sie töten. Darum wird Oraya am Kejari teilnehmen: ein sehr gefährliches und für viele tödliches Turnier, an dem eigentlich nur Vampire teilnehmen. Wer auch immer das Kejari gewinnt, hat einen Wunsch bei Nyaxia, der Göttin des Todes, persönlich frei. Um dort überhaupt eine Chance zu haben, braucht Oraya einen Verbündeten, Raihn, der größte Erzfeind ihres Vaters und eigentlich ihr stärkster Gegner. Doch da ist nicht nur Feindschaft und Hass, Oraya hat Angst – und zwar nicht vor Raihn, sondern Angst vor dem Gefühl, das er in ihr

Abbildungen: privat, Shutterstock

auszulösen scheint ... Ich glaube, dieses Buch hat die heftigste Spannung von allen Büchern, die ich je gelesen habe, und Vampire haben es mir in letzter Zeit sowieso angetan. Diese Story ist wirklich durchweg nervenaufreibend. Ich habe mich zu keinem Zeitpunkt gelangweilt und konnte das Buch ehrlich gesagt auch kaum weglegen, obwohl es ziemlich dick ist. Dazu muss gesagt werden, dass »The Serpent and The Star-Cursed King« ja auch aus zwei einzelnen Büchern besteht und die Dilogie abschließt. Auch die Protagonist/innen haben sich sehr stark weiterentwickelt und das bringt die Handlung sehr gut voran. All in all eine Empfehlung für alle Romantasy-Liebhaber/innen.

## Hexenjagd

Devrim ist eine Hexe – und Hexen werden in Temnýen verfolgt und verbrannt. Trotzdem ist es ihr seit Jahren gelungen, ihre Kräfte zu verbergen. Nur ihr alter Freund Tyr und ihre Schwester Meera wissen Bescheid. Meera ist es auch, die den König heiraten soll, doch dann passiert das Schreckliche: Noch vor der Hochzeit wird sie vergiftet. Sofort steht ihre eigene Schwester Devrim unter Verdacht, sie getötet zu haben; Devrim, die ihre Schwester verloren hat, muss fliehen. Sie flieht zunächst mit ihrem Werwolf-Freund Tyr in die Hütte im Wald, in der sie aufgewachsen ist, wo sie in tiefe Trauer gerät, durch die sie ihre Magie verliert. Ein Vampir soll sie zusammen mit einem Wahrsager jagen, finden und dem König ausliefern. Es kommt aber ganz anders, denn nach einem Zwischenfall sind schließlich alle vier in der Hütte gefangen und sie kommen sich näher, obwohl sie sich eigentlich hassen sollten. Sie sind auf derselben Seite und wollen gemeinsam Devrims Unschuld an Meeras Tod beweisen.

Obwohl ich die Tropes Why Choose und Love Triangle nicht mag, war das Buch wirklich spannend und man hat eine sehr starke Anziehung zwischen den Charakteren gemerkt, bzw. hat man gemerkt, wie sie sich entwickelt. Ich habe es geliebt, dass es um Hexen, Werwölfe, Vampire UND Wahrsager geht und dass alle »Magiesysteme« irgendwie vereint wurden. Ich persönlich habe richtig mit allen Protagonist/innen mitfühlen können, auch wenn es am Anfang etwas schwer war, die Charaktere und Zusammenhänge zu überblicken. Doch so ist das eben mit dem ersten Band einer Romantasy-Reihe. Ich kann kaum erwarten zu erfahren, wie die Geschichte nach dem Cliffhanger weitergeht!

## Ein Teil der Fantasy-Welt sein

Wir alle haben uns schon mal vorgestellt, wie es sein würde, in unserem liebsten Fantasy-Roman zu leben. Maggie passiert genau das. Sie wacht eines Tages auf einmal in ihrem allerliebsten Fantasy-Buch auf: Nackt und ohne irgendwelche Kräfte und Hilfe. Doch kaum merkt sie, dass sie sich in Kapi-

tel eins des ersten Buches befindet, weiß sie genau, wie sie an Geld kommen kann. Dabei fällt ihr auf, dass sie unsterblich ist. Ihre Kraft ist zwar keine direkte Magie, doch sie kennt ja die komplette Handlung der Bücher, weshalb sie die Zukunft vorhersehen kann. So trommelt sie also eine Gruppe an Menschen zusammen, die schnell zu einer Familie wird, und will das furchtbare Ende verhindern.

Das war mit Abstand eines der innovativsten und besten Romantasy-Bücher, die ich jemals gelesen habe. Die Autorin hat einen so beeindruckenden Schreibstil, dass man direkt in die Handlung eintaucht und alles bildlich vor Augen hat. Die Protagonistin wiederum führt die Leser/innen so gut durch die Bücher, um die es geht, dass man auch die Bücher, in denen sie feststeckt, versteht. Das Worldbuilding war aufgrund der vielen Namen etc. zwischendurch etwas schwerer zu verstehen. Ich bin sehr gespannt auf die weiteren Teile der Reihe.

## Fazit:

Grundsätzlich habe ich alle vier Bücher, die ich lesen durfte, sehr gemocht: vom einzigartigen Worldbuilding in »Godless« über die verschiedensten magischen bzw. fantastischen Wesen in »Chased by Sins and Sorrows«, Vampire und Feindschaften in »The Serpent and the Star-Cursed King« bis hin zu einem Fantasy-Abenteuer in einer Fantasy-Geschichte. Am besten und somit epischsten war für mich letzteres, »This Kingdom Will Not Kill Me«. Ich finde, Ilona Andrews hat eine so innovative Geschichte geschrieben, die mich extrem begeistert hat! ■

|                                                                                                                                                                                                            |                                                                                       |                                                                                                                                                                                                              |                                                                                       |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Annie Wayne<br/><b>Godless</b><br/>more, 400 S.</p> <p><b>Tropes:</b><br/>Slow Burn,<br/>Found Family</p> <p>♥♥♥♥♥<br/>🍌🍌🍌🍌🍌</p>                                                                        |  | <p>Ophelia L. Nightfall<br/><b>Chased by Sins and Sorrows</b><br/>Forever, 416 S.</p> <p><b>Tropes:</b><br/>Love Triangle,<br/>Why Choose</p> <p>♥♥♥♥♥<br/>🍌🍌🍌🍌🍌</p>                                         |  |
| <p>Carissa Broadbent<br/><b>The Serpent and the Star-Cursed King</b><br/>Ü: Heike Holtsch, Kristina Flemm Cove, 1184 S.</p> <p><b>Tropes:</b><br/>Slow Burn,<br/>Forbidden Love</p> <p>♥♥♥♥♥<br/>🍌🍌🍌🍌🍌</p> |  | <p>Ilona Andrews<br/><b>This Kingdom Will Not Kill Me (Maggie the Undying, Band 1)</b><br/>Ü: Sybille Uplegger Cove, 752 S.</p> <p><b>Tropes:</b><br/>Found Family,<br/>Slow Burn</p> <p>♥♥♥♥♥<br/>🍌🍌🍌🍌🍌</p> |  |



**Diesen 3 BookToker/innen  
folge ich am liebsten:**

**@readingmelina:** Melina hat die besten Empfehlungen für Thriller und Sachbücher, mit bei denen ich gar nicht hinterherkomme. Wir haben aber auch den gleichen Buchgeschmack, hihi :)

**@melisbooklove:** Die Buchempfehlungen von Meli sind einfach der Hammer und ich liebe einfach die Qualität der Videos.

**@annas.books:** Ich liebe einfach Annas sympathische Art und die cozy Vibes, die ihr Account ausstrahlt.



**So viel Screentime vs.  
Lesezeit habe ich derzeit  
im Durchschnitt pro Tag:**

4 h 30 min vs. entweder 0 h oder 4 h am Tag (nichts dazwischen :))



**Meine Top 3 Icks,  
warum ich Bücher  
abbreche:**

Ich breche selten Bücher ab, aber wenn der Schreibstil schlecht bzw. schlecht übersetzt ist, wenn es zu viel Spice gibt und beim Trope Why Choose/Reverse Harem, dann schon.

**Diese 3 Bücher würde ich  
am liebsten nochmal lesen:**



Lena Kiefer  
**Coldhart.**  
**Right & Wrong**  
LYX, 480 S.



Tahereh Mafi  
**Shatter Me**  
Ü: Mara Henke  
cbt, 336 S.



Lauren Roberts  
**Powerless. Der Thron**  
Ü: Vanessa Lamatsch  
Penhaligon, 704 S.



## Verbotene Liebe

Wo fange ich an? Also »Westwell« und »Coldhart« von Lena Kiefer gehen mir einfach nicht aus dem Kopf. Ich habe die beiden Reihen im November und Dezember 2025 gelesen und mich direkt in diese Bücher verliebt und habe seitdem auch kein neues Lieblingsbuch entdeckt. Also es gab viele gute, aber keins kam an die beiden ran. Beide Reihen spielen in der High Society von New York City. Man sollte erst »Westwell« und dann »Coldhart« lesen. Ich fasse euch mal kurz die Handlung von »Westwell« (natürlich spoilerfrei) zusammen. Helena Weston kommt einige Monate nach dem Tod ihrer Schwester Valerie zurück nach New York, hauptsächlich, um den Tod ihrer Schwester aufzuklären, denn es war kein »einfacher« Tod, sondern definitiv Mord. Von ihren Plänen dürfen ihre Eltern aber nichts erfahren, denn sie muss vorspielen, dass sie über ihren Verlust hinweg ist. Bei der ersten Spurensuche stößt sie auf Jessiah Coldwell und sie begegnet ihm nicht nur, es fliegen auch ein paar Funken, die es definitiv nicht geben sollte und darf. Die Familie Weston und die Familie Coldwell sind nämlich verfeindet und können sich seit dem Tod von Valerie und Adam – der Bruder von Jessiah und der Freund von Valerie – absolut nicht ausstehen. Als die Eltern von Helena etwas über die Beziehung herausfinden, wird Helena sofort der Kontakt mit Jess verboten. Zwischen Geheimnissen und Intrigen

müssen Jess und Helena ihre Beziehung und ihre Ermittlung verheimlichen. Ist die Liebe stärker als der Hass? Und wer ist wirklich Schuld am Tod ihrer Geschwister?

Ich sage euch: Diese Bücher sind ultraspannend und die Tension zwischen den Protagonist/innen ist kaum auszuhalten. Wenn ihr mit der Reihe anfangen wollt: Haltet euch Taschentücher und den nächsten Band der Reihe bereit – Lena ist bekannt für ihre »Kiefhanger«! Und wenn ihr die Reihe beendet habt, dankt mir für die Empfehlung und lest »Coldhart« :) ■



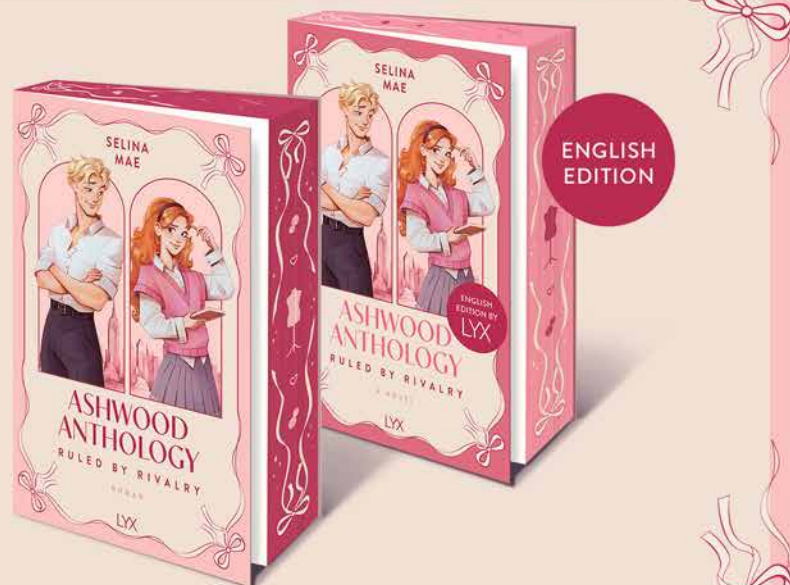
Lena Kiefer  
**Westwell. Hot & Cold**  
LYX, 480 S.

Lena Kiefer  
**Coldhart. Right & Wrong**  
LYX, 480 S.

## DIE NEUE REIHE VON SHOOTINGSTAR SELINA MAE

**DAS ASHWOOD-IMPERIUM:**  
Rivalität, Luxus, Glamour – und  
verbotene Gefühle

LYX





# »WER BOOKTOK BELÄCHELT, DARF GERNE WEITERLÄCHELN«

**Thomas Sachsenmaier ist wahrlich ein Allroundtalent. Vom initialen Literaturstudium über Radiomoderation bis hin zu BookTok: Ohne Bücher kann er nicht. Jetzt erhält er den Julius-Campe-Preis für literaturkritische und literaturvermittelnde Verdienste – und lüftet für uns ein Geheimnis.**

**Kannst du uns kurz von deinem Lebensweg erzählen? Wie kamst du zu dem, was du machst?**

Eigentlich habe ich ganz klassisch Deutsch und Englisch auf Lehramt studiert und wollte ursprünglich Lehrer werden. Dann hatte ich aber die Möglichkeit, in die Medienwelt einzutauchen, und bin schließlich beim Radio gelandet.

Nach Corona ist mir dann irgendwann aufgefallen: Was machen eigentlich all diese bunten Bücher in den Buchhand-

lungen? So bin ich auf BookTok und Bookstagram gestoßen und habe dort diese ganzen tollen Menschen entdeckt, die sich gegenseitig Bücher empfehlen. Und dann dachte ich: Das probierst du jetzt einfach auch mal. Vielleicht kannst du ein paar Leute für Bücher begeistern, die du selbst gut findest. Das scheint ganz gut geklappt zu haben. Und ich freue mich wirklich wahnsinnig über diese tolle Community, mit der ich mich jeden Tag über mein absolutes Lieblingshobby austauschen kann.

Foto: Constanze Ende

### Welche Bücher hast du in deinem Studium lieben gelernt, bzw. inwiefern hat es deinen Geschmack geprägt?

Ich habe Deutsch, Anglistik und Amerikanistik studiert und gerade in der Amerikanistik unglaublich spannende Autor/innen kennengelernt. Privat war ich schon vor dem Studium großer Horror- und Thrillerfan und vor allem Stephen-King-Fan. Im Studium kamen dann aber Autoren wie Bret Easton Ellis dazu, den ich unfassbar krass und unfassbar gut finde. Gleichzeitig habe ich natürlich auch viele Klassiker gelesen – zum Beispiel Jane Austen, die ich großartig finde.

### Vom Radiomoderator zu BookTok: Vermisst du manchmal, »nur« im Radio zu sprechen? Und: Wie viel Aufwand, den man gar nicht sieht, steckt eigentlich hinter BookTok?

Gott sei Dank darf ich ja beides machen. Ich bin immer noch ab und zu im Radio zu hören und finde, dass meine Arbeit dort ein ziemlich cooler Ausgleich zu BookTok und Bookstagram ist. Das Drehen und Hochladen der Videos macht mir tatsächlich unfassbar viel Spaß. Was man von außen vielleicht weniger sieht, ist das Community Management dahin-

ter. Mit den Leuten schreiben, Fragen beantworten, Nachrichten lesen – das ist wahnsinnig zeitintensiv. Ich versuche wirklich, möglichst allen zu antworten, schaffe es aber natürlich längst nicht immer, weil inzwischen einfach unglaublich viel reinkommt.

### Wie essenziell ist es in unserer Welt, sich generell mit BookTok auseinanderzusetzen? Immerhin gibt es viele Menschen, die es einfach nur belächeln.

Ich glaube, BookTok kann allen, die gerne lesen, eine ziemlich gute Orientierung bieten. Dort engagieren sich so viele Menschen, sprechen über Bücher und decken eigentlich sämtliche Genres ab. Dadurch bekommt man einen tollen Überblick und findet ziemlich schnell genau die Bücher, auf die man gerade Lust hat. Und wer BookTok belächelt, der darf gerne weiterlächeln. Ich finde nämlich, dass sich BookTok und Bookstagram überhaupt nicht hinter klassischer Literaturkritik oder dem Feuilleton verstecken müssen.

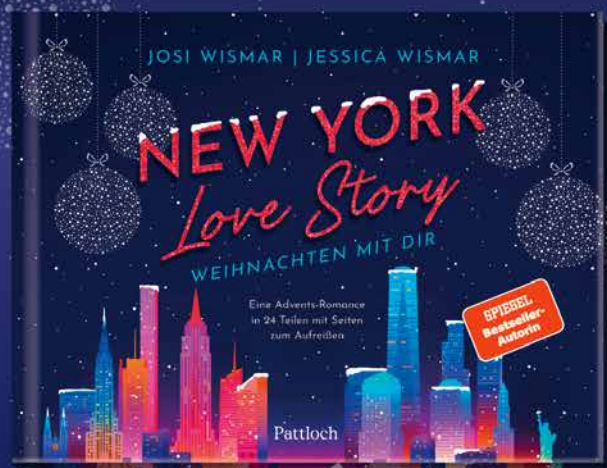
### Du bist unglaublich ehrlich in deiner Meinung zu Büchern. Passiert es häufig, dass du deine Meinung auch wieder revidierst?

Absolut. Nur weil mir ein Buch von jemandem nicht gefällt, heißt das ja überhaupt nicht, dass ich das nächste genauso bewerten werde. Es gab schon öfter den Fall, dass mich ein Buch überhaupt nicht überzeugt hat und ich das nächste vom selben Autor oder von derselben Autorin dann richtig gut fand. Dann sage ich das natürlich genauso offen. Ein einzelnes Buch ist für mich nie ein endgültiges Urteil über jemanden.

### Wie würdest du deinen Buchgeschmack beschreiben? Welchen Autor/innen möchtest du gern mehr Sichtbarkeit geben?

Eigentlich lese ich ziemlich kreuz und quer. Mit Fantasy, historischen Romanen und auch Science-Fiction tue ich mich eher schwer, aber ansonsten bin ich für ziemlich viel offen – wobei mein Herz natürlich besonders für Thriller, Krimis und Horror schlägt. Gleichzeitig versuche ich auf meinen Kanälen auch abzubauen, was meine Community gerade interessiert. Ich schaue sehr genau hin: Was lesen die Leute? Welche Bücher beschäftigen sie? Worüber wollen sie sprechen? Denn genau dieser Austausch ist für mich das Spannende daran.

### Wie gehst du eigentlich mit einer Leseflaute um? ▶



Josi & Jessica Wismar  
New York Love Story - Weihnachten mit dir  
184 S. / 15 € (D) - ISBN: 978-3-629-01556-3

## Eine Adventsromance in 24 Teilen mit Seiten zum Auftrennen

Lass dich vom weihnachtlichen New York und der berührenden Liebesgeschichte von Avery und Nolan verzaubern. Aus zwei Perspektiven erzählt, wartet jeden Tag ein neues Kapitel auf dich, verborgen hinter Seiten zum Auftrennen.

Pattloch

### TROPES

Forced Proximity  
Cozy Christmas Romance  
Grumpy x Sunshine  
Rich vs. Poor





Die hatte ich Gott sei Dank tatsächlich noch nie. Aber natürlich gibt es Momente, in denen ich merke: Jetzt habe ich gerade eine kleine Überdosis Lesen. Dann gehe ich meistens ins Kino. Das ist für mich die perfekte Ablenkung, weil ich trotzdem in Geschichten eintauchen kann, aber auf eine komplett andere Art. Und Kino macht mir sowieso wahnsinnig viel Spaß.

**Du hast jetzt schon mehrere Preise bekommen, im Rahmen der Frankfurter Buchmesse erhältst du jetzt den Julius-Campe-Preis für literaturkritische und literaturvermittelnde Verdienste. Inwiefern würdest du den Eindruck bestätigen, dass diese Verleihung an dich auch zugleich ein Signal an die Branche ist?**

Erst einmal fühle ich mich unfassbar geehrt, diesen Preis zu bekommen. Gleichzeitig habe ich wirklich das Gefühl, dass ich

ihn nicht allein bekomme, sondern ein Stück weit für die gesamte BookTok- und Bookstagram-Bubble. Denn ohne all die Menschen, die mir folgen, mit mir über Bücher diskutieren und ihre Meinung teilen, würde ich diesen Preis überhaupt nicht bekommen. Deshalb ist das für mich auch eine Auszeichnung für diese Community. Und ja, ich glaube schon, dass darin ein Signal steckt: BookTok und Bookstagram müssen sich nicht verstecken – weder die Bloggenden noch die Community dahinter. Dass diese Form der Literaturvermittlung inzwischen so wahrgenommen und ausgezeichnet wird, finde ich großartig.

**Jetzt hast du selbst ein Buch geschrieben: »Schätzle, Erntezeit ist Sterbezeit. Ein klarer Fall für Siggie Herbst«, einen schwäbischen Provinzkrimi. Wie fühlt es sich an, plötzlich selbst Autor zu sein? Und was sagst du denen, die meinen: Jetzt schreibt der nächste BookToker ein Buch?**

Ich freue mich unfassbar darüber, dass ich überhaupt die Möglichkeit bekommen habe, ein Buch zu schreiben, und bin wahnsinnig gespannt darauf, was die Leute dazu sagen werden.

Natürlich ist mir bewusst, dass ich damit ein Stück weit die Seiten wechsele. Ich habe selbst immer ein ziemlich freches Mundwerk, wenn ich Bücher bewerte. Deshalb ist mir auch völlig klar, dass mein Buch bestimmt nicht jedem gefallen wird – und das ist auch okay.

Mein großes Ziel war, ein Buch zu schreiben, das sich wirklich nach mir anfühlt: witzig, ein bisschen frech, schwäbisch, und es ist ein Krimi mit ganz viel Herz. Im Grunde wollte ich versuchen, das, was ich in meinen Videos mache, in ein Buch zu packen.

Ob mir das gelungen ist, dürfen die Leserinnen und Leser dann selbst herausfinden. Vorbestellen kann man es jetzt schon – und am 17. März 2027 erscheint es. ■

Thomas Sachsenmaier  
Schätzle, Erntezeit ist Sterbezeit.  
Ein klarer Fall für Siggie Herbst  
Goldmann, 416 S.

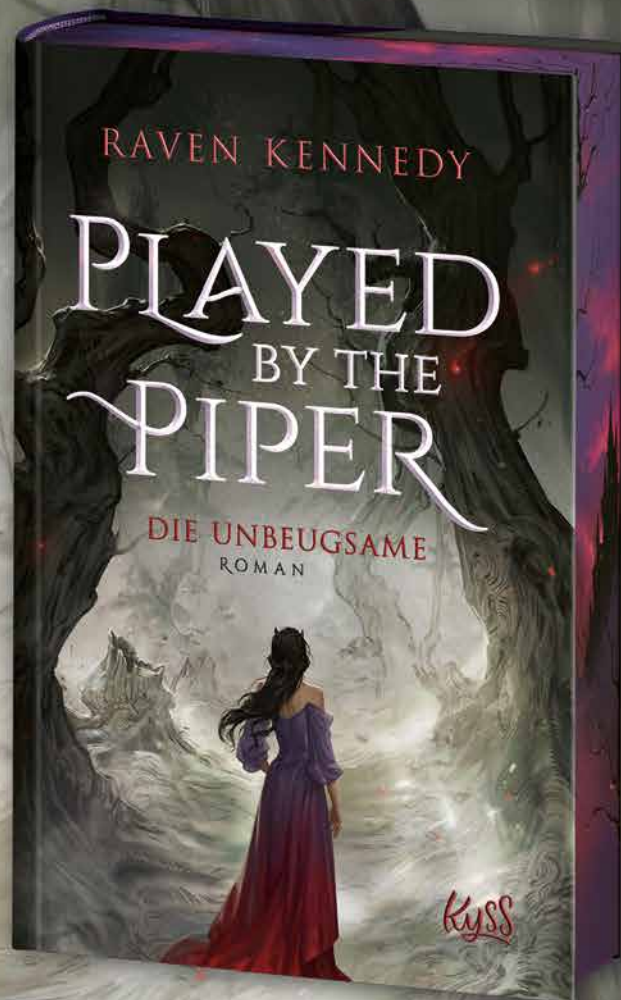


## THOMAS SACHSENMAIER

Auf TikTok und Instagram unterwegs als @thomas\_bookclub, ist 1987 geboren und lebt heute in Baden-Baden. Über 150.000 Menschen folgen ihm und seinen Buchempfehlungen, dafür wird er nun mit dem Julius-Campe-Preis ausgezeichnet. Sein Debüt erscheint im März 2027.

EINE ZERSTÖRTE WELT.  
EINE GEFÄHRLICHE MAGIE UND EINE LIEBE  
GEGEN ALLE WAHRSCHEINLICHKEIT.

DER NEUE GROSSE ROMANTASY-AUFTAKT  
VON BESTSELLERAUTORIN RAVEN KENNEDY



MIT EXKL.  
WENDE-  
UMSCHLAG



# KAPITEL KOMFORTZONE

**Perfekte Leseorte gibt es gar nicht so viele.  
Ob in den Bergen, im eigenen Bett oder eingekuschelt in einen  
großen Ohrensessel – diese Ideen inspirieren.**



Eine kleine Hütte im Wald, in der es kuschelig warm ist und die eine Leseecke mit Sessel, Decken und einem Beistelltisch für Teetassen und Kekse hat. Ansonsten sind im Inneren natürlich ganz viele gefüllte Bücherregale!

**Sarah von**  
**@\_bookswithsarah\_**



Ein kuscheliges Bett bei Regenwetter, ganz warm, mit einem Eistee neben mir

**Rojda von**  
**@roshisaestheticbooks**

Ein Ohrensessel in der Ecke eines Bücherregals neben einem großen Fenster mit Blick auf die Berge!

**Tamara von**  
**@tamii.hood**



Eine ruhige Hütte in der Natur im goldenen Herbst, trotzdem stürmt und regnet es draußen ... Auf der Veranda gibt es eine gemütliche Leseecke, ganz viele Kissen und Decken und neben mir stehen ein Latte Macchiato Karamell und Zimtschnecken!

**Jule von**  
**@jule\_reads**



Die Leseecke in meinem Zimmer, mit gemütlichem Sessel vor meinem Bücherregal

**Timm von**  
**@timmslife**



Am Threshing Day  
gibt es nur eine Regel:  
**STIRB NICHT.**

13 Geschichten aus der Welt des Emphyrean

